



NR. 521 | 14.01.2026

# AMTLICHE MITTEILUNGEN

Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge

Fotografie, Intermediale Gestaltung und Product Design

der Folkwang Universität der Künste

vom 14.01.2026

Aufgrund der §§ 2 Absatz 4, 25 Absatz 2 und 56 des Gesetzes über die Kunsthochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Kunsthochschulgesetz – KunstHG NRW) vom 13.03.2008 (GV. NRW. S. 195), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 19.12.2024 (GV. NRW. S. 1222) hat der Fachbereich 4 der Folkwang Universität der Künste folgende Ordnung erlassen:

**Inhaltsverzeichnis:**

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Ziel des Studiums und Zweck der Abschlussmodulprüfung
- § 3 Zugangsvoraussetzungen
- § 4 Hochschulgrad
- § 5 Regelstudienzeit, Aufbau des Studiums und Studienumfang
- § 6 Bestimmungen über Modul(teil)prüfungen
- § 7 Abschlussmodulprüfung
- § 8 Bildung der Gesamtnote
- § 9 Anerkennung von außerhochschulischen Leistungen
- § 10 Übergangsbestimmungen, Veröffentlichung und Inkrafttreten

**Anhang:**

- Anhang zu § 3 Absatz 3
- Studienverlaufspläne vom 15.10.2025

**§ 1****Geltungsbereich**

Diese Ordnung regelt die fachspezifischen Anforderungen an die Hochschulausbildung und das Prüfungsverfahren in den Bachelorstudiengängen Fotografie, Intermediale Gestaltung und Product Design in Ergänzung zu der Rahmenprüfungsordnung für die Studiengänge der Folkwang Universität der Künste in der jeweils gültigen Fassung. Sie gilt in Verbindung mit den Studienverlaufsplänen für diese Studiengänge.

**§ 2****Ziel des Studiums und Zweck der Bachelorprüfung**

(1) Die Bachelorprüfung bildet den ersten berufsqualifizierenden Abschluss. Mit dem Bachelorabschluss wird nachgewiesen, dass die Absolvent\*innen unter Berücksichtigung der Veränderungen und Anforderungen der Berufswelt fachliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden erworben haben, die zur selbständigen künstlerisch-wissenschaftlichen Arbeit und zu verantwortlichem Handeln befähigen. Die Absolvent\*innen sollen in der Lage sein – dem Leitbild der Folkwang Universität der Künste

entsprechend – transdisziplinär zu arbeiten und einen impulsgebenden Beitrag für die kulturelle und wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft zu leisten. Das Studium vermittelt insbesondere Kenntnisse und Fähigkeiten, die dazu dienen gestalterische Methoden anzuwenden, praxisgerechte künstlerische Problemlösungen zu erarbeiten und zu realisieren sowie die disziplinübergreifenden Zusammenhänge zu berücksichtigen. Die Studierenden erhalten sowohl gestalterisch-ästhetische Kompetenz als auch Umsetzungskompetenz.

Im Mittelpunkt des Studiums steht die enge Verflechtung individueller und künstlerischer Entwicklungsprozesse. In einem Spannungsfeld zwischen künstlerischen Disziplinen und Lehrpositionen sowie zwischen handwerklichem Können, experimenteller Offenheit und kritischer Reflexion erarbeiten die Studierenden ihre eigene ästhetische Praxis und schärfen ihr persönliches künstlerisches Profil. Dabei werden Individualität, Kreativität, kritisches Denken und die Fähigkeit zu interdisziplinärem Arbeiten ebenso gefördert wie die Kompetenz zu kreativen Transferleistungen. Besonderes Augenmerk gilt der Entwicklung von Selbstständigkeit und eigenverantwortlichem Handeln.

(2) Durch die studienbegleitenden Modul- und Modulteilprüfungen wird nachgewiesen, dass die wesentlichen Lernziele der jeweiligen Module erfüllt worden sind. Durch die Bachelorprüfung wird nachgewiesen, dass die Studierenden die Ziele des Studiums erreicht haben.

### **§ 3**

#### **Zugangsvoraussetzungen**

(1) Die Zulassung zum Studium erfolgt zum Wintersemester.

(2) Zugangsvoraussetzungen für die Bachelorstudiengänge des Fachbereichs 4 sind die allgemeine Hochschulreife und eine künstlerische Eignung. In Ausnahmefällen können Bewerber\*innen auch ohne allgemeine Hochschulreife zugelassen werden, sofern sie eine besondere künstlerische Begabung und eine den Anforderungen der Hochschule entsprechende Allgemeinbildung nachweisen.

(3) Das Eignungsprüfungsverfahren wird in der Rahmenordnung zur Feststellung der künstlerischen oder studiengangspezifischen Eignung und der besonderen künstlerischen Begabung an der Folkwang Universität der Künste (Rahmeneignungsprüfungsordnung) in der jeweils gültigen Fassung geregelt. Darüber hinaus gelten die im Anhang dieser Prüfungsordnung festgelegten studiengangspezifischen Regelungen.

(4) Für Bewerber\*innen, die ihre Studienqualifikation nicht an einer deutschsprachigen Einrichtung erworben haben, ist der Nachweis von Deutschkenntnissen entsprechend der Prüfungsordnung zum Nachweis deutscher Sprachkenntnisse für Studienbewerber\*innen und Studierende an der Folkwang Universität der Künste – Sprachprüfungsordnung – in der jeweils gültigen Fassung erforderlich.

**§ 4****Hochschulgrad**

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums verleiht die Folkwang Universität der Künste den akademischen Grad „Bachelor of Arts“, abgekürzt „B.A.“.

**§ 5****Regelstudienzeit, Aufbau des Studiums und Studienumfang**

(1) Die Regelstudienzeit im jeweiligen Studiengang nach dieser Prüfungsordnung beträgt 8 Semester.

(2) Das Studium umfasst pro Semester 30 ECTS-Credits und demnach insgesamt 240 ECTS-Credits. Einem ECTS-Credit liegen 30 Arbeitsstunden zugrunde, 30 ECTS-Credits demgemäß 900 Arbeitsstunden. Die Verteilung der ECTS-Credits regelt der Studienverlaufsplan.

(3) Pro Semester sollen 30 ECTS-Credits erworben werden. Studierende, die nach dem zweiten Fachsemester weniger als 40 ECTS-Credits erworben haben, müssen an einer fachbezogenen Studienberatung teilnehmen. Näheres regelt der Prüfungsausschuss.

(4) Am Ende des vierten Fachsemesters erhält die\*der Studierende vom Prüfungsamt auf Anfrage einen Nachweis darüber, dass die Anzahl von mindestens 80 ECTS-Credits erworben wurde. Dieser Nachweis dient als Grundlage für die Bescheinigung nach § 48 BAföG.

(5) Lehrveranstaltungen können statt in Präsenz als Online-Veranstaltung durchgeführt werden. Unterricht in Präsenz ist die Regel. Einzelne Lehrveranstaltungen können auf Beschluss des Fachbereichsrats online angeboten werden.

**§ 6****Bestimmungen über Modul(teil)prüfungen**

(1) Modulprüfungen können sich aus mehreren Modulteilprüfungen zusammensetzen (studienbegleitende benotete Modul(teil)prüfungen und studienbegleitende unbenotete Modul(teil)prüfungen).

(2) Nicht bestandene Modul(teil)prüfungen können maximal zweimal wiederholt werden. Besteht ein\*e Prüfungskandidat\*in eine zusammengesetzte Modulprüfung nicht, so muss sie\*er nur jede nicht bestandene Modulteilprüfung wiederholen.

(3) Besteht die Modulprüfung aus mehreren Modulteilprüfungen, so errechnet sich die Modulnote aus dem arithmetischen Mittel der nach den betreffenden ECTS-Credits gewichteten Noten der Modulteilprüfungen.

## **§ 7**

### **Abschlussmodulprüfung**

(1) Die Prüfungsberechtigung für die Abnahme der Abschlussmodulprüfung ist in der Rahmenprüfungsordnung geregelt. Mindestens ein\*e der für die Abschlussprüfung bestellten Prüfer\*innen muss Professor\*in der Fachgruppe sein, in der die Abschlussmodulprüfung abgelegt wird, und aufgrund ihrer\*seiner Denomination die Fachexpertise besitzen, das Thema zu prüfen.

Die\*Der zweite Prüfer\*in muss als Professor\*in, wissenschaftliche Mitarbeiter\*in oder Lehrkraft für besondere Aufgaben an der Folkwang Universität der Künste lehren, nach der Rahmenprüfungsordnung prüfungsberechtigt sein und die entsprechende Fachexpertise besitzen, das Thema zu prüfen. Soweit dies zur Erreichung des Prüfungszweckes erforderlich oder sachgerecht ist, sind zur Abnahme der Abschlussmodulprüfung auch in der beruflichen Praxis und Ausbildung erfahrene Personen befugt.

Studierende, die von der Möglichkeit Gebrauch machen, Prüfer\*innen für die Abschlussmodulprüfung vorzuschlagen, haben den Vorschlag fachlich zu begründen. Weiteres regelt die Geschäftsordnung des Prüfungsausschusses des Fachbereichs 4.

(2) Das Thema der Abschlussmodulprüfung sowie der Umfang der praktischen Arbeit muss in einem Exposé dargelegt werden, das circa eine DIN-A4-Seite á 2500 Zeichen und gegebenenfalls zusätzliche Quellenangaben umfasst. Das Exposé dient zudem als Grundlage für die Bestellung der Prüfer\*innen nach Absatz 1. Wenn der Prüfungsausschuss aufgrund des Exposés Bedenken gegen den Vorschlag der Prüfer\*innenkonstellation oder an der inhaltlichen Ausrichtung des Abschlussvorhabens feststellt, ist die einschlägige Fachgruppe anzuhören.

(3) In dem Studiengang Fotografie besteht die Abschlussmodulprüfung aus:

- a) einem Gestaltungsentwurf (Modulteil Bachelor Projekt), der in begründeten Fällen einen theoretischen Schwerpunkt haben kann;
- b) einer wissenschaftlichen, schriftlichen Ausarbeitung des Gestaltungsentwurfs (Modulteil Bachelor Thesis);
- c) einer hochschulöffentlichen Präsentation des Bachelor Projekts mit Vortrag und Kolloquium.

In den Studiengängen Intermediale Gestaltung und Product Design besteht die Abschlussmodulprüfung aus einem Gestaltungsentwurf, dem Bachelor Projekt, der in begründeten Fällen einen theoretischen Schwerpunkt haben kann;

Die Frist für die Anmeldung zur Abschlussmodulprüfung wird vom Prüfungsamt rechtzeitig bekannt gegeben.

(4) Die Voraussetzung zur Zulassung zur Abschlussmodulprüfung ist erfüllt, wenn mindestens 180 ECTS-Credits erreicht sind. Die fehlenden 30 ECTS-Credits inkl. der Benotung sind spätestens 3 Wochen nach der Anmeldung im Prüfungsamt vorzulegen. Die Anmeldung wird somit erst dann wirksam, die Bearbeitungszeit verlängert sich jedoch nicht um weitere 3 Wochen.

(5) Die Abmeldung von der Abschlussmodulprüfung ist einmal bis zu einem Monat vor der Prüfung möglich und ist schriftlich beim Prüfungsamt zu melden. Die Zulassung muss dann mit einem neuen Thema beantragt werden.

(6) Die Abschlussmodulprüfung darf nur einmal im darauffolgenden Semester wiederholt werden.

(7) Die Bearbeitungszeit für das Bachelor Projekt und die Bachelor Thesis (Fotografie) beträgt 22,5 Wochen. Die Bachelor Thesis muss jedoch spätestens zwei Wochen vor dem Prüfungskolloquium im Prüfungsamt abgegeben werden.

(8) Die Abschlussmodulprüfung kann in begründeten Fällen in Form einer Gruppenarbeit zugelassen werden, wenn der als Prüfungsleistung zu bewertende Beitrag der\*des einzelnen Kandidat\*in aufgrund der Angabe von Abschnitten, Seitenzahlen, Entwurfsblättern, Modellen oder anderen objektiven Kriterien, die eine eindeutige Abgrenzung der jeweils individuellen Leistung ermöglichen, deutlich unterscheidbar und bewertbar ist.

(9) Die Bachelor Thesis ist in deutscher oder in einer vom Prüfungsausschuss akzeptierten Fremdsprache abzufassen und fristgemäß beim Prüfungsamt in dreifacher Ausfertigung in gedruckter und gebundener Form sowie als pdf-Datei einzureichen. Die Bachelor Thesis soll in der Regel circa 30 Seiten umfassen. Notwendige Detailergebnisse können gegebenenfalls zusätzlich in einem Anhang zusammengefasst werden. Bei der Abgabe der Bachelor Thesis hat die\*der Kandidat\*in schriftlich zu versichern, dass sie\*er ihre\*seine Arbeit bzw. bei einer Gruppenarbeit ihren\*seinen entsprechend gekennzeichneten Anteil an der Arbeit selbstständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt sowie Zitate kenntlich gemacht hat. Der Abgabezeitpunkt ist aktenkundig zu machen. Wird die Bachelor Thesis nicht fristgemäß abgeliefert, gilt die Abschlussmodulprüfung als mit „nicht ausreichend (5,0)“ bewertet.

(10) Für Abschlussmodulprüfungen im Sommersemester muss spätestens am 30.9. und für Abschlussmodulprüfungen im Wintersemester spätestens am 31.3. zusätzlich eine Dokumentation der praktischen Arbeit abgegeben werden.

- a) Sie soll im Studiengang Fotografie den wesentlichen Teil der Fotografien oder anderer Bilder oder Dokumente der Arbeit enthalten, ggf. einen Film, sowie mindestens eine Installationsansicht.
- b) Sie soll im Studiengang Intermediale Gestaltung die prägnanten Teile der praktischen Arbeit oder, wenn diese aus nicht archivierbaren Objekten bestehen, deren umfängliche Darstellung beinhalten (je nach Disziplin und Medium: Dateien von Abbildungen, Layouts, Fotografien von Produkten oder Installationen, Video- und Audiomaterial, digitale Dummies u.a.), sowie ein schriftliches Résumé der Arbeit (maximal 1000 Zeichen).
- c) Sie soll im Studiengang Product Design mindestens zehn hochwertige Fotografien der Abschlussarbeit in jeweils hoher und niedriger Auflösung als Einzelbilddateien, die digitalen Dateien der Abschlusspräsentation, ggf. einen Film und eine Kurzbeschreibung der Abschlussarbeit von max. 1/2 Seite A4 umfassen.
- d) Alle Werkangaben (Titel der Arbeit, Anzahl der Bilder, ggf. Einzeltitel oder Bildunterschriften, Größe, Produktionsweise/Material, ggf. Dauer des Films, ggf. weitere Quellen etc.) müssen aufgeführt sein. Die Dokumentation muss in elektronischer Form abgegeben werden. Der Abgabezeitpunkt ist aktenkundig zu machen.

(11) Die Abschlussmodulprüfung ist innerhalb von sechs Wochen zu bewerten.

(12) Die Abschlussmodulprüfung ist von zwei Prüfer\*innen begründet zu bewerten. Die Note des Abschlussmoduls wird aus dem arithmetischen Mittel der Einzelbewertungen gebildet, sofern die Differenz nicht mehr als 2,0 beträgt. Bei einer Differenz von mehr als 2,0 wird vom Prüfungsausschuss ein\*e dritte\*r Prüfer\*in zur Bewertung der Abschlussmodulprüfung bestimmt. In diesem Fall wird die Note aus dem arithmetischen Mittel der beiden besseren Noten gebildet.

## **§ 8**

### **Bildung der Gesamtnote**

(1) Die Bachelorprüfung setzt sich zusammen aus

- unbenoteten studienbegleitenden Modul(teil)prüfungen („bestanden“/ „nicht bestanden“)
- benoteten studienbegleitenden Modul(teil)prüfungen
- der benoteten Abschlussmodulprüfung.

(2) Die Gesamtnote ergibt sich aus der jeweiligen Gewichtung der ausgewiesenen Module. Die Gesamtnote ist das arithmetische Mittel der gewichteten Noten aller benoteten Modulprüfungen. Bei der Berechnung der Gesamtnote wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.

(3) Die einzelnen Noten der studienbegleitenden Module werden entsprechend den ECTS-Credits gewichtet, die den jeweiligen Modulen zugeordnet sind. In den Studiengängen Intermediale Gestaltung und Product Design zählen die studienbegleitenden Modulprüfungen 60% und die Abschlussmodulprüfung 40% der Gesamtnote. Im Studiengang Fotografie zählen die studienbegleitenden Modulprüfungen 25% und die Abschlussmodulprüfung 75% der Gesamtnote.

## **§ 9**

### **Anerkennung von außerhochschulischen Leistungen**

(1) Außerhochschulische Leistungen können auf Antrag anerkannt werden, sofern sie den Prüfungsleistungen, die sie ersetzen sollen, nach Inhalt und Niveau gleichwertig sind.

(2) Über die Anerkennung entscheidet der Prüfungsausschuss des Fachbereichs 4 und dokumentiert in Ansehung des Gleichheitssatzes die Kriterien für die Anerkennung.

## **§ 10**

### **Übergangsbestimmungen, Veröffentlichung und Inkrafttreten**

(1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der Folkwang Universität der Künste in Kraft.

(2) Alle Studierenden, die vor dem Wintersemester 2026/2027 das Studium in den Bachelorstudiengängen Fotografie, Kommunikationsdesign und Product Design bzw. Industrial Design begonnen haben, erhalten die Möglichkeit, vorbehaltlich der Regelungen des § 10 Absatz 3 bis 6, ihr Studium nach der für sie geltenden Prüfungsordnung zu beenden. Eine Fortführung des Studiums nach der vorliegenden Ordnung ist auf Antrag an den Prüfungsausschuss möglich.

(3) Letztmalig werden für die Studierenden in den Bachelorstudiengängen Fotografie, Industrial Design und Kommunikationsdesign Prüfungen nach der Prüfungsordnung Nr. 353 vom 26.06.2019

- für Fotografie im Sommersemester 2027
- für Industrial Design und Kommunikationsdesign im Wintersemester 2025/26 angeboten.

Nach Ablauf dieser Übergangsfristen werden Prüfungen nur noch nach dieser Prüfungsordnung abgelegt.

(4) Letztmalig werden für die Studierenden in den Bachelorstudiengängen Fotografie, Kommunikationsdesign und Product Design Prüfungen nach der Prüfungsordnung Nr. 423 vom 27.07.2022

- für Fotografie im Sommersemester 2028
- für Kommunikationsdesign und Product Design im Wintersemester 2026/ 2027

angeboten. Nach Ablauf dieser Übergangsfristen werden Prüfungen nur noch nach dieser Prüfungsordnung abgelegt.

(5) Letztmalig werden für die Studierenden in den Bachelorstudiengängen Fotografie, Kommunikationsdesign und Product Design Prüfungen nach der Prüfungsordnung Nr. 464 vom 13.12.2023

- für Fotografie im Sommersemester 2030
- für Kommunikationsdesign und Product Design im Wintersemester 2028/ 2029

angeboten. Nach Ablauf dieser Übergangsfristen werden Prüfungen nur noch nach dieser Prüfungsordnung abgelegt.

(6) Letztmalig werden für die Studierenden in den Bachelorstudiengängen Fotografie, Industrial Design und Kommunikationsdesign Prüfungen nach der Prüfungsordnung Nr. 502 vom 15.01.2025

- für Fotografie im Sommersemester 2031
- für Industrial Design und Kommunikationsdesign im Wintersemester 2029/30

angeboten. Nach Ablauf dieser Übergangsfristen werden Prüfungen nur noch nach dieser Prüfungsordnung abgelegt.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrates des Fachbereichs 4 der Folkwang Universität der Künste vom 15.10.2025.

Gegen diese Ordnung kann gemäß § 13 Absatz 5 KunstHG NRW nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Bekanntmachung die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Kunsthochschulgesetzes oder des Ordnungs- oder des sonstigen autonomen Rechts der Folkwang Universität der Künste nicht mehr geltend gemacht werden es sei denn,

1. die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
2. das Rektorat hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet,
3. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Hochschule vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt, oder
4. bei der öffentlichen Bekanntmachung der Ordnung ist auf die Rechtsfolge des Rügeausschlusses nicht hingewiesen worden.

Essen, den 14.01.2026

Der Rektor  
Holger Zebu Kluth

**Anhang**

zum § 3 Absatz 3 Prüfungsordnung

für die Bachelorstudiengänge Fotografie, Intermediale Gestaltung und Product Design

**Studiengangsspezifische Regelungen zum Eignungsprüfungsverfahren**

1. Das Eignungsprüfungsverfahren für die Bachelorstudiengänge Fotografie, Intermediale Gestaltung und Product Design findet einmal jährlich im Sommersemester für das folgende Wintersemester statt.
  2. Das Eignungsprüfungsverfahren für die Bachelorstudiengänge Fotografie, Intermediale Gestaltung und Product Design ist zweistufig. Dem Antrag auf Zulassung zum Hauptverfahren sind Arbeitsproben aus dem jeweiligen Fach beizufügen.
  3. Der Abgabetermin für den Antrag auf Zulassung zum Hauptverfahren wird auf der Website der Folkwang Universität der Künste bekanntgegeben.
  4. Die Eignungsprüfungskommissionen für die Bachelorstudiengänge Fotografie, Intermediale Gestaltung und Product Design bestehen aus:
    1. mindestens zwei Professor\*innen und
    2. mindestens einer\*inem wissenschaftlichen Mitarbeiter\*in.
  5. Den Anträgen auf Zulassung zum Hauptverfahren sind zusätzlich zu den in § 4 Absatz 2 der Rahmenordnung zur Feststellung der künstlerischen oder studiengangsspezifischen Eignung und der besonderen künstlerischen Begabung an der Folkwang Universität der Künste in der jeweils gültigen Fassung genannten Dokumente folgende Unterlagen beizufügen:
    1. Die Versicherung, dass die vorgelegten Arbeitsproben von der\*dem Bewerber\*in selbständig angefertigt wurden,
    2. die nachfolgend genannten Arbeitsproben:
      - a) für den Bachelorstudiengang Fotografie eine Mappe mit mindestens 25 Arbeitsproben elektronisch (PDF-Datei);
      - b) für den Bachelorstudiengang Intermediale Gestaltung mindestens 20 Arbeitsproben sowie ein Motivationsschreiben, zusätzlich ist eine Hausarbeit zu erarbeiten, elektronisch (PDF-Datei).
      - c) für den Bachelorstudiengang Product Design mindestens 10 Arbeitsproben elektronisch (PDF-Datei);
- Bei der Beurteilung der vorgelegten Arbeiten gelten insbesondere die Kriterien Wahrnehmungsvermögen, Vorstellungsvermögen und Darstellungsvermögen.

6. Studienbewerber\*innen, die aufgrund ihrer vorgelegten Arbeitsproben als qualifiziert erscheinen, werden zum Hauptverfahren eingeladen. Das Hauptverfahren findet als Gespräch statt.

Studienbewerber\*innen, deren Arbeitsproben sie als eindeutig ungeeignet erscheinen lassen, nehmen am Hauptverfahren nicht mehr teil. Sie erhalten hierüber einen Bescheid mit Rechtsbehelfsbelehrung.

7. Der Einladung zum Hauptverfahren von Studienbewerber\*innen, die aufgrund ihrer vorgelegten Arbeitsproben als qualifiziert erscheinen, liegen bei:

1. Für den Bachelorstudiengang Fotografie:
  - a) ein Fragebogen,
  - b) eine Hausaufgabe, die aus mehreren Teilen besteht.
2. Für den Bachelorstudiengang Product Design:
  - a) Eine Aufforderung zu einem Motivationsschreiben („Letter of Intent“) sowie
  - b) eine Hausaufgabe.

Hausaufgabe und Fragebogen bzw. Motivationsschreiben müssen vor den Gesprächen des Hauptverfahrens als PDF-Dokument eingereicht werden. Die Frist hierfür wird mit der Einladung mitgeteilt.

Auf Beschluss des Prüfungsausschusses findet das Hauptverfahren für den jeweiligen Studiengang in Präsenz vor Ort oder digital als Videokonferenz statt. Der Modus des Hauptverfahrens muss jährlich rechtzeitig festgelegt und bekannt gemacht werden und gilt für alle Bewerber\*innen im Hauptverfahren.

8. Für den Bachelorstudiengang Fotografie besteht das Hauptverfahren aus einem ca. 15-minütigen Gespräch mit der Prüfungskommission. Themen des Gesprächs sind hauptsächlich die Hausaufgabe und der Fragebogen. Die Gespräche dienen zur besseren Beurteilung der fotografischen Arbeit, des Reflexionsvermögens, der rhetorischen Ausdrucksfähigkeit sowie des studien- und fachspezifischen Interesses. Die Gespräche bieten den Bewerber\*innen außerdem die Möglichkeit, sich einen ersten Eindruck von den Lehrenden des Studiengangs zu verschaffen.

9. Für den Bachelorstudiengang Intermediale Gestaltung besteht das Hauptverfahren aus einem ca. 15-minütigen Gespräch mit der Prüfungskommission. Themen des Gesprächs sind hauptsächlich die Hausaufgabe und das Motivationsschreiben. Die Gespräche dienen zur besseren Beurteilung der gestalterischen Arbeit, des Reflexionsvermögens, der rhetorischen Ausdrucksfähigkeit sowie des studien- und fachspezifischen Interesses. Die Gespräche bieten den Bewerber\*innen außerdem die Möglichkeit, sich einen ersten Eindruck von den Lehrenden des Studiengangs zu verschaffen.



10. Für den Bachelorstudiengang Product Design besteht das Hauptverfahren aus einem ca. 20-minütigen Gespräch mit der Prüfungskommission. Basierend auf der Hausaufgabe werden die zeichnerischen Fähigkeiten sowie die formale Beobachtungsgabe, das technisch-konstruktive Verständnis, die formale Ausdrucksfähigkeit und ein Entwurf bewertet.

Bewertungskriterien sind Kreativität, konstruktives und formales Verständnis, Fähigkeit zur kognitiven Auseinandersetzung und Visualisierung eines Prozesses und/oder einer Problemstellung. Im Gespräch werden die rhetorische Ausdrucksfähigkeit sowie das studien- und fachspezifische Interesse geprüft. Die Gespräche bieten der\*dem Bewerber\*in außerdem die Möglichkeit, sich einen ersten Eindruck von den Lehrenden des Studiengangs zu verschaffen.

## 1. Semester

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform/Nachweis
<b>Künstlerisches Kernfach A</b>	<b>BA-FOTO-1</b>	<b>P</b>	<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>u</b>	
Grundlagen Fotografie A	BA-FOTO-1.1	P/SE/Ü/V	60	210	270	9	u	PK
Fototechnik 1	BA-FOTO-1.2	P/SE/Ü/V	60	210	270	9	u	D
<b>Fachwissen A</b>								
<b>Einführung Basisfächer</b>	<b>BA-A-2</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>150</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	
Einführung in die experimentelle Gestaltung	BA-A-2.1	P/SE/Ü	15	75	90	3	u	PP/PR/KOL
Einführung in das rechnergestützte Arbeiten	BA-A-2.2	P/SE/Ü	15	75	90	3	u	PP/PR/KOL
<b>Wissenschaften A</b>	<b>BA-A-1</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>u</b>	
Wissenschaftliche Einführung Fotografie	BA-A-1.1	WP/SE/Ü/V	30	30	60	2	u	M/R/K/HA
Wissenschaftliche Einführung Product Design	BA-A-1.2	WP/SE/Ü/V	30	30	60	2	u	M/R/K/HA
Wissenschaftliche Einführung Intermediale Gestaltung	BA-A-1.3	WP/SE/Ü/V	30	30	60	2	u	M/R/K/HA
<b>Jour Fixe</b>	<b>BA-A-3</b>	<b>P/V</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>30</b>	<b>1</b>	<b>u</b>	<b>D</b>
<b>Jour Fixe Fotografie</b>	<b>BA-FOTO-8</b>	<b>P/Ü</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>30</b>	<b>1</b>	<b>u</b>	<b>D</b>
<b>1. Semester gesamt</b>			<b>240</b>	<b>660</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

**Modultypen:**

A = Aufbaumodul  
 B = Basismodul  
 P = Pflichtmodul  
 W = Wahlmodul  
 WP = Wahlpflichtmodul  
 Z = Zusatzmodul

**Prüfungsart:**

b = benotet  
 u = unbenotet

**Veranstaltungsart:**

E = Einzelunterricht  
 GR = Gruppenunterricht  
 H = Hospitation  
 KG = Kleingruppenunterricht  
 PR = Projekt  
 SE = Seminar  
 Ü = Übung  
 V = Vorlesung

**Prüfungsform:**

D = Dokumentation  
 HA = Hausarbeit  
 K = Klausur  
 KOL = Kolloquium  
 L = Logbuch  
 M = mündliche Prüfung  
 PK = Präsentation mit Kolloquium  
 PP = Praktische Prüfung  
 PRA = Präsentation  
 R = Referat

**Nachweis:**

LN = Leistungsnachweis

## 2. Semester

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform/Nachweis
<b>Künstlerisches Kernfach A</b>	<b>BA-FOTO-1</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>300</b>	<b>360</b>	<b>12</b>	<b>b</b>	
Grundlagen Fotografie B	BA-FOTO-1.3	SE/Ü/V	60	300	360	12	b	PK
<b>Fachwissen A</b>								
<b>Basisfächer A</b>	<b>BA-FOTO-2</b>	<b>P</b>	<b>120</b>	<b>240</b>	<b>360</b>	<b>12</b>	<b>u</b>	
Fototechnik 2	BA-FOTO-2.1	SE/Ü/V	60	120	180	6	u	D
Fototechnik 3	BA-FOTO-2.2	SE/Ü/V	60	120	180	6	u	D
<b>Fachwissen &amp; Anwendung</b>	<b>BA-FOTO-7</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	
Studio, Labor, Kontext	BA-FOTO-7.1	WP/SE/Ü/V	30	30	60	2	u	D
Videowerkstatt	BA-FOTO-7.2	WP/SE/Ü/V	30	30	60	2	u	D
* Fachwissen & Anwendung A (B.A. Intermediale Gestaltung/Product Design)	BA-IMG-3 / BA-PD-3	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	PP/PK/D/LN
* Fachwissen & Anwendung B (B.A. Intermediale Gestaltung/Product Design)	BA-IMG-7 / BA-PD-7	WP/SE/Ü/V	30	30	60	2	u	PP/PK/D/LN
<b>Wissenschaftliche Vertiefung Fotografie</b>	<b>BA-FOTO-4</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>90</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>u</b>	<b>M/R/K/HA</b>
<b>2. Semester gesamt</b>			<b>240</b>	<b>660</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

**Modultypen:**

A = Aufbaumodul  
 B = Basismodul  
 P = Pflichtmodul  
 W = Wahlmodul  
 WP = Wahlpflichtmodul  
 Z = Zusatzmodul

**Prüfungsart:**

b = benotet  
 u = unbenotet

**Veranstaltungsart:**

E = Einzelunterricht  
 GR = Gruppenunterricht  
 H = Hospitation  
 KG = Kleingruppenunterricht  
 PR = Projekt  
 SE = Seminar  
 Ü = Übung  
 V = Vorlesung

**Prüfungsform:**

D = Dokumentation  
 HA = Hausarbeit  
 K = Klausur  
 KOL = Kolloquium  
 L = Logbuch  
 M = mündliche Prüfung  
 PK = Präsentation mit Kolloquium  
 PP = Praktische Prüfung  
 PRA = Präsentation  
 R = Referat

**Nachweis:**

LN = Leistungsnachweis

Das Modul Fachwissen & Anwendung muss in den Semestern 2 - 5 insgesamt 4 mal belegt werden.

### 3. Semester

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform/Nachweis
<b>Disziplinen der Fotografie</b>	<b>BA-FOTO-8</b>	<b>P/PR</b>	<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>u</b>	<b>PK</b>
<b>Fachwissen A</b>								
<b>Basisfächer A</b>	<b>BA-FOTO-2</b>	<b>P</b>	<b>90</b>	<b>90</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	
Fototechnik 4	BA-FOTO-2.3	SE/Ü	45	45	90	3	u	D
Fototechnik 5	BA-FOTO-2.4	SE/Ü	45	45	90	3	u	D
<b>Fachwissen &amp; Anwendung</b>	<b>BA-FOTO-7</b>	<b>WP</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	
Studio, Labor, Kontext	BA-FOTO-7.1	SE/Ü/V	30	30	60	2	u	D
Videowerkstatt	BA-FOTO-7.2	SE/Ü/V	30	30	60	2	u	D
* Fachwissen & Anwendung A (B.A. Intermediale Gestaltung/Product Design)	BA-IMG-3 / BA-PD-3	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	PP/PK/D/LN
* Fachwissen & Anwendung B (B.A. Intermediale Gestaltung/Product Design)	BA-IMG-7 / BA-PD-7	WP/SE/Ü/V	30	30	60	2	u	PP/PK/D/LN
<b>Wissenschaften B</b>	<b>BA-A-4</b>	<b>WP</b>	<b>30</b>	<b>90</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>b</b>	
Designwissenschaft	BA-A-4.1	SE/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K/HA
Kultur und Gesellschaft	BA-A-4.2	SE/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K/HA
Philosophie	BA-A-4.3	SE/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K/HA
Theorie und Geschichte der Fotografie	BA-A-4.4	SE/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K/HA
<b>3. Semester gesamt</b>			<b>270</b>	<b>630</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

**Modultypen:**

A = Aufbaumodul  
 B = Basismodul  
 P = Pflichtmodul  
 W = Wahlmodul  
 WP = Wahlpflichtmodul  
 Z = Zusatzmodul

**Prüfungsart:**

b = benotet  
 u = unbenotet

**Veranstaltungsart:**

E = Einzelunterricht  
 GR = Gruppenunterricht  
 H = Hospitation  
 KG = Kleingruppenunterricht  
 PR = Projekt  
 SE = Seminar  
 Ü = Übung  
 V = Vorlesung

**Prüfungsform:**

D = Dokumentation  
 HA = Hausarbeit  
 K = Klausur  
 KOL = Kolloquium  
 L = Logbuch  
 M = mündliche Prüfung  
 PK = Präsentation mit Kolloquium  
 PP = Praktische Prüfung  
 PRA = Präsentation  
 R = Referat

**Nachweis:**

LN = Leistungsnachweis

Wissenschaften B: In den Semestern 3-7 müssen mindestens 5 Modulteil belegt werden, davon mindestens 1 Modulteil "Theorie und Geschichte der Fotografie" und mindestens ein anderes Modulteil.  
 Das Modul Fachwissen & Anwendung muss in den Semestern 2 - 5 insgesamt 4 mal belegt werden.

## 4. Semester

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform/Nachweis
<b>Künstlerisches Kernfach</b>	<b>BA-FOTO-5</b>	<b>P</b>	<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>u</b>	
Dokumentarfotografie	BA-FOTO-5.1	WP/PR	60	210	270	9	u	PK
Fotografie im Experiment	BA-FOTO-5.2	WP/PR	60	210	270	9	u	PK
Fotografie und Konzeption	BA-FOTO-5.3	WP/PR	60	210	270	9	u	PK
Künstlerische Fotografie	BA-FOTO-5.4	WP/PR	60	210	270	9	u	PK
Zeitbezogene Medien	BA-FOTO-8.5	WP/PR	60	420	270	9	u	PK
* Künstlerisches Atelierprojekt B (B.A. Intermediale Gestaltung/Product Design)	BA-IMG-5.1/BA-PD-5.1	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Entwicklungsprojekt B (B.A. Intermediale Gestaltung/Product Design)	BA-IMG-5.2/BA-PD-5.2	WP/PR/E	120	420	540	18	b	PK/PRA/D
* LAB	BA-A-5	WP/PR	120	210	540	18	u	PK
<b>Fachwissen B</b>								
<b>Basisfächer B</b>	<b>BA-FOTO-6</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	
Apparative Bilder	BA-FOTO-6.1	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	D
Fotografie und Kontext	BA-FOTO-6.2	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	D
Portfolio	BA-FOTO-6.3	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	D
Technologien der Fotografie	BA-FOTO-6.4	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	D
Videotechnologien	BA-FOTO-6.5	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	D
* Basisfächer A (B.A. Intermediale Gestaltung/Product Design)	BA-IMG-2 / BA-PD-2	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
* Basisfächer B (B.A. Intermediale Gestaltung/Product Design)	BA-IMG-6 / BA-PD-6	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	PP/PK/D
<b>Fachwissen &amp; Anwendung</b>	<b>BA-FOTO-7</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	
Studio, Labor, Kontext	BA-FOTO-7.1	WP/SE/Ü/V	30	30	60	2	u	D
Videowerkstatt	BA-FOTO-7.2	WP/SE/Ü/V	30	30	60	2	u	D
* Fachwissen & Anwendung A (B.A. Intermediale Gestaltung/Product Design)	BA-IMG-3 / BA-PD-3	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	PP/PK/D/LN
* Fachwissen & Anwendung B (B.A. Intermediale Gestaltung/Product Design)	BA-IMG-7 / BA-PD-7	WP/SE/Ü/V	30	30	60	2	u	PP/PK/D/LN
<b>Wissenschaften B</b>	<b>BA-A-4</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>90</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>b</b>	
Designwissenschaft	BA-A-4.1	WP/SE/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K/HA
Kultur und Gesellschaft	BA-A-4.2	WP/SE/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K/HA
Philosophie	BA-A-4.3	WP/SE/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K/HA
Theorie und Geschichte der Fotografie	BA-A-4.4	WP/SE/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K/HA
<b>4. Semester gesamt</b>			<b>900</b>	<b>240</b>	<b>660</b>	<b>30</b>		

### Modultypen:

A = Aufbaumodul  
 B = Basismodul  
 P = Pflichtmodul  
 W = Wahlmodul  
 WP = Wahlpflichtmodul  
 Z = Zusatzmodul

### Prüfungsart:

b = benotet  
 u = unbenotet

### Veranstaltungsart:

E = Einzelunterricht  
 GR = Gruppenunterricht  
 H = Hospitation  
 KG = Kleingruppenunterricht  
 PR = Projekt  
 SE = Seminar  
 Ü = Übung  
 V = Vorlesung

### Prüfungsform:

D = Dokumentation  
 HA = Hausarbeit  
 K = Klausur  
 KOL = Kolloquium  
 L = Logbuch  
 M = mündliche Prüfung  
 PK = Präsentation mit Kolloquium  
 PP = Praktische Prüfung  
 PRA = Präsentation  
 R = Referat

### Nachweis:

LN = Leistungsnachweis

Das Modul Künstlerisches Kernfach muss in den Semestern 4 - 7 insgesamt 4 mal belegt werden. Es muss jeweils mindestens 1 Modulteil im eigenen Studiengang belegt werden (außer LAB)

Wissenschaften B: In den Semestern 3-7 müssen mindestens 5 Modulteile belegt werden, davon mindestens 1 Modulteil "Theorie und Geschichte der Fotografie" und mindestens ein anderes Modulteil.

Das Modul Fachwissen & Anwendung muss in den Semestern 2 - 5 insgesamt 4 mal belegt werden.

Das Modul Basisfächer B muss in den Semestern 4 - 7 insgesamt 4 mal belegt werden.

## 5. Semester

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform/Nachweis
<b>Künstlerisches Kernfach</b>	<b>BA-FOTO-5</b>	<b>P</b>	<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>u</b>	
Dokumentarfotografie	BA-FOTO-5.1	WP/PR	60	210	270	9	u	PK
Fotografie im Experiment	BA-FOTO-5.2	WP/PR	60	210	270	9	u	PK
Fotografie und Konzeption	BA-FOTO-5.3	WP/PR	60	210	270	9	u	PK
Künstlerische Fotografie	BA-FOTO-5.4	WP/PR	60	210	270	9	u	PK
Zeitbezogene Medien	BA-FOTO-8.5	WP/PR	60	420	270	9	u	PK
* Künstlerisches Atelierprojekt B (B.A. Intermediale Gestaltung/Product Design)	BA-IMG-5.1/BA-PD-5.1	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Entwicklungsprojekt B (B.A. Intermediale Gestaltung/Product Design)	BA-IMG-5.2/BA-PD-5.2	WP/PR/E	120	420	540	18	b	PK/PRA/D
* LAB	BA-A-5	WP/PR	120	210	540	18	u	PK
<b>Fachwissen B</b>								
<b>Basisfächer B</b>	<b>BA-FOTO-6</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	
Apparative Bilder	BA-FOTO-6.1	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	D
Fotografie und Kontext	BA-FOTO-6.2	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	D
Portfolio	BA-FOTO-6.3	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	D
Technologien der Fotografie	BA-FOTO-6.4	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	D
Videotechnologien	BA-FOTO-6.5	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	D
* Basisfächer A (B.A. Intermediale Gestaltung/Product Design)	BA-IMG-2/BA-PD-2	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
* Basisfächer B (B.A. Intermediale Gestaltung/Product Design)	BA-IMG-6/BA-PD-6	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	PP/PK/D
<b>Fachwissen &amp; Anwendung</b>	<b>BA-FOTO-7</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	
Studio, Labor, Kontext	BA-FOTO-7.1	WP/SE/Ü/V	30	30	60	2	u	D
Videowerkstatt	BA-FOTO-7.2	WP/SE/Ü/V	30	30	60	2	u	D
* Fachwissen & Anwendung A (B.A. Intermediale Gestaltung/Product Design)	BA-IMG-3 / BA-PD-3	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	PP/PK/D/LN
* Fachwissen & Anwendung B (B.A. Intermediale Gestaltung/Product Design)	BA-IMG-7 / BA-PD-7	WP/SE/Ü/V	30	30	60	2	u	PP/PK/D/LN
<b>Wissenschaften B</b>	<b>BA-A-4</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>90</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>b</b>	
Designwissenschaft	BA-A-4.1	WP/SE/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K/HA
Kultur und Gesellschaft	BA-A-4.2	WP/SE/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K/HA
Philosophie	BA-A-4.3	WP/SE/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K/HA
Theorie und Geschichte der Fotografie	BA-A-4.4	WP/SE/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K/HA
<b>5. Semester gesamt</b>			<b>900</b>	<b>240</b>	<b>660</b>	<b>30</b>		

### Modultypen:

A = Aufbaumodul  
B = Basismodul  
P = Pflichtmodul  
W = Wahlmodul  
WP = Wahlpflichtmodul  
Z = Zusatzmodul

### Prüfungsart:

b = benotet  
u = unbenotet

### Veranstaltungsart:

E = Einzelunterricht  
GR = Gruppenunterricht  
H = Hospitation  
KG = Kleingruppenunterricht  
PR = Projekt  
SE = Seminar  
Ü = Übung  
V = Vorlesung

### Prüfungsform:

D = Dokumentation  
HA = Hausarbeit  
K = Klausur  
KOL = Kolloquium  
L = Logbuch  
M = mündliche Prüfung  
PK = Präsentation mit Kolloquium  
PP = Praktische Prüfung  
PRA = Präsentation  
R = Referat

### Nachweis:

LN = Leistungsnachweis

Das Modul Künstlerisches Kernfach muss in den Semestern 4 - 7 insgesamt 4 mal belegt werden. Es muss jeweils mindestens 1 Modulteil im eigenen Studiengang belegt werden (außer LAB)

Wissenschaften B: In den Semestern 3-7 müssen mindestens 5 Modulteile belegt werden, davon mindestens 1 Modulteil "Theorie und Geschichte der Fotografie" und mindestens ein anderes Modulteil.

Das Modul Fachwissen & Anwendung muss in den Semestern 2 - 5 insgesamt 4 mal belegt werden.

Das Modul Basisfächer B muss in den Semestern 4 - 7 insgesamt 4 mal belegt werden.

Kontaktzeit, Selbststudium und Workload sind jeweils in Zeitstunden angegeben (bezogen auf das gesamte Semester).

## 6. Semester

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform/Nachweis
<b>Künstlerisches Kernfach</b>	<b>BA-FOTO-5</b>	<b>WP</b>	<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>u</b>	
Dokumentarfotografie	BA-FOTO-5.1	PR	60	210	270	9	u	PK
Fotografie im Experiment	BA-FOTO-5.2	PR	60	210	270	9	u	PK
Fotografie und Konzeption	BA-FOTO-5.3	PR	60	210	270	9	u	PK
Künstlerische Fotografie	BA-FOTO-5.4	PR	60	210	270	9	u	PK
Zeitbezogene Medien	BA-FOTO-5.5	PR	60	210	270	9	u	PK
* Künstlerisches Atelierprojekt B (B.A. Intermediale Gestaltung/Product Design)	BA-IMG-5.1 / BA-PD-5.1	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Entwicklungsprojekt B (B.A. Intermediale Gestaltung/Product Design)	BA-IMG-5.2 / BA-PD-5.2	WP/PR/E	120	420	540	18	b	PK/PRA/D
* LAB	BA-A-5	WP/PR	120	210	540	18	u	PK
<b>Fachwissen B</b>								
<b>Basisfächer B</b>	<b>BA-FOTO-6</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	
Apparative Bilder	BA-FOTO-6.1	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	D
Fotografie und Kontext	BA-FOTO-6.2	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	D
Portfolio	BA-FOTO-6.3	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	D
Technologien der Fotografie	BA-FOTO-6.4	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	D
Videotechnologien	BA-FOTO-6.5	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	D
* Basisfächer A (B.A. Intermediale Gestaltung/Product Design))	BA-IMG-2 / BA-PD-2	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
* Basisfächer B (B.A. Intermediale Gestaltung/Product Design)	BA-IMG-6 / BA-PD-6	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	PP/PK/D
<b>Optionale Studien***</b>	<b>BA-A-6</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	
<b>Wissenschaften B</b>	<b>BA-A-4</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>90</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>b</b>	
Designwissenschaft	BA-A-4.1	SE/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K/HA
Kultur und Gesellschaft	BA-A-4.2	SE/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K/HA
Philosophie	BA-A-4.3	SE/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K/HA
Theorie und Geschichte der Fotografie	BA-A-4.4	SE/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K/HA
<b>6. Semester gesamt</b>			<b>240</b>	<b>660</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

**Modultypen:**

A = Aufbaumodul  
 B = Basismodul  
 P = Pflichtmodul  
 W = Wahlmodul  
 WP = Wahlpflichtmodul  
 Z = Zusatzmodul

**Prüfungsart:**

b = benotet  
 u = unbenotet

**Veranstaltungsart:**

E = Einzelunterricht  
 GR = Gruppenunterricht  
 H = Hospitation  
 KG = Kleingruppenunterricht  
 PR = Projekt  
 SE = Seminar  
 Ü = Übung  
 V = Vorlesung

**Prüfungsform:**

D = Dokumentation  
 HA = Hausarbeit  
 K = Klausur  
 KOL = Kolloquium  
 L = Logbuch  
 M = mündliche Prüfung  
 PK = Präsentation mit Kolloquium  
 PP = Praktische Prüfung  
 PRA = Präsentation  
 R = Referat

**Nachweis:**

LN = Leistungsnachweis

Das Modul Künstlerisches Kernfach muss in den Semestern 4 - 7 insgesamt 4 mal belegt werden. Es muss jeweils mindestens 1 Modulteil im eigenen Studiengang belegt werden (außer LAB)  
 Wissenschaften B: In den Semestern 3-7 müssen mindestens 5 Modulteile belegt werden, davon mindestens 1 Modulteil "Theorie und Geschichte der Fotografie" und mindestens ein anderes Modulteil.  
 Das Modul Basisfächer B muss in den Semestern 4 - 7 insgesamt 4 mal belegt werden.

\*\*\* Optionale Studien werden hochschulweit mit unterschiedlichen Kontaktzeiten und Anteil an Selbststudium angeboten. Daher können die Summen hier abweichen.

## 7. Semester

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform/Nachweis
<b>Künstlerisches Kernfach</b>	<b>BA-FOTO-5</b>	<b>WP</b>	<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>u</b>	
Dokumentarfotografie	BA-FOTO-5.1	PR	60	210	270	9	u	PK
Fotografie im Experiment	BA-FOTO-5.2	PR	60	210	270	9	u	PK
Fotografie und Konzeption	BA-FOTO-5.3	PR	60	210	270	9	u	PK
Künstlerische Fotografie	BA-FOTO-5.4	PR	60	210	270	9	u	PK
Zeitbezogene Medien	BA-FOTO-5.5	PR	60	210	270	9	u	PK
* Künstlerisches Atelierprojekt B (B.A. Intermediale Gestaltung/Product Design)	BA-IMG-5.1/BA-PD-5.1	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Entwicklungsprojekt B (B.A. Intermediale Gestaltung/Product Design)	BA-IMG-5.2/BA-PD-5.2	WP/PR/E	120	420	540	18	b	PK/PRA/D
* LAB	BA-A-5	WP/PR	120	210	540	18	u	PK
<b>Fachwissen B</b>								
<b>Basisfächer B</b>	<b>BA-FOTO-6</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	
Apparative Bilder	BA-FOTO-6.1	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	D
Fotografie und Kontext	BA-FOTO-6.2	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	D
Portfolio	BA-FOTO-6.3	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	D
Technologien der Fotografie	BA-FOTO-6.4	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	D
Videotechnologien	BA-FOTO-6.5	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	D
* Basisfächer A (B.A. Intermediale Gestaltung/Product Design)	BA-IMG-2 / BA-PD-2	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
* Basisfächer B (B.A. Intermediale Gestaltung/Product Design)	BA-IMG-6 / BA-PD-6	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	PP/PK/D
<b>Optionale Studien ***</b>	<b>BA-A-6</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	
<b>Wissenschaften B</b>	<b>BA-A-4</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>90</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>b</b>	
Designwissenschaft	BA-A-4.1	SE/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K/HA
Kultur und Gesellschaft	BA-A-4.2	SE/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K/HA
Philosophie	BA-A-4.3	SE/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K/HA
Theorie und Geschichte der Fotografie	BA-A-4.4	SE/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K/HA
<b>7. Semester gesamt</b>			<b>240</b>	<b>660</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

**Modultypen:**

A = Aufbaumodul  
B = Basismodul  
P = Pflichtmodul  
W = Wahlmodul  
WP = Wahlpflichtmodul  
Z = Zusatzmodul

**Prüfungsart:**

b = benotet  
u = unbenotet

**Veranstaltungsart:**

E = Einzelunterricht  
GR = Gruppenunterricht  
H = Hospitation  
KG = Kleingruppenunterricht  
PR = Projekt  
SE = Seminar  
Ü = Übung  
V = Vorlesung

**Prüfungsform:**

D = Dokumentation  
HA = Hausarbeit  
K = Klausur  
KOL = Kolloquium  
L = Logbuch  
M = mündliche Prüfung  
PK = Präsentation mit Kolloquium  
PP = Praktische Prüfung  
PRA = Präsentation  
R = Referat

**Nachweis:**

LN = Leistungsnachweis

Das Modul Künstlerisches Kernfach muss in den Semestern 4 - 7 insgesamt 4 mal belegt werden. Es muss jeweils mindestens 1 Modulteil im eigenen Studiengang belegt werden (außer LAB)  
Wissenschaften B: In den Semestern 3-7 müssen mindestens 5 Modulteile belegt werden, davon mindestens 1 Modulteil "Theorie und Geschichte der Fotografie" und mindestens ein anderes Modulteil.  
Das Modul Basisfächer B muss in den Semestern 4 - 7 insgesamt 4 mal belegt werden.

\*\*\* Optionale Studien werden hochschulweit mit unterschiedlichen Kontaktzeiten und Anteil an Selbststudium angeboten. Daher können die Summen hier abweichen.

## 8. Semester

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform/Nachweis
<b>Studienabschließendes Modul</b>	<b>BA-FOTO-11</b>	<b>P</b>	<b>45</b>	<b>855</b>	<b>900</b>	<b>30</b>	<b>b</b>	<b>PK</b>
Bachelor Projekt	BA-FOTO-11.1	PR	30	630	660	22	b	
Bachelor Thesis	BA-FOTO-11.2	PR	15	225	240	8	b	
<b>8. Semester gesamt</b>			<b>45</b>	<b>855</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

**Modultypen:**

A = Aufbaumodul  
 B = Basismodul  
 P = Pflichtmodul  
 W = Wahlmodul  
 WP = Wahlpflichtmodul  
 Z = Zusatzmodul

**Prüfungsart:**

b = benotet  
 u = unbenotet

**Veranstaltungsart:**

E = Einzelunterricht  
 GR = Gruppenunterricht  
 H = Hospitation  
 KG = Kleingruppenunterricht  
 PR = Projekt  
 SE = Seminar  
 Ü = Übung  
 V = Vorlesung

**Prüfungsform:**

D = Dokumentation  
 HA = Hausarbeit  
 K = Klausur  
 KOL = Kolloquium  
 L = Logbuch  
 M = mündliche Prüfung  
 PK = Präsentation mit Kolloquium  
 PP = Praktische Prüfung  
 PRA = Präsentation  
 R = Referat

**Nachweis:**

LN = Leistungsnachweis

## 1. Semester

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform/Nachweis
<b>Künstlerisches Kernfach A*</b>	<b>BA-IMG-1</b>	<b>P</b>	<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>u</b>	
Allgemeine Gestaltungsgrundlagen	BA-IMG-1.1	WP/PR/Ü/SE	60	210	270	9	u	PK/PRA/D
Bild	BA-IMG-1.2	WP/PR/Ü/SE	60	210	270	9	u	PK/PRA/D
Text	BA-IMG-1.3	WP/PR/Ü/SE	60	210	270	9	u	PK/PRA/D
Code	BA-IMG-1.4	WP/PR/Ü/SE	60	210	270	9	u	PK/PRA/D
<b>Fachwissen A</b>								
<b>Basisfächer A</b>	<b>BA-IMG-2</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	
Handwerke und Technologien der Gestaltung	BA-IMG-2.1	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
Einführung Basisfächer: Einführung in die Experimentelle Gestaltung, Digitales Fotografieren	BA-A-2	WP/E/SE/Ü/KG	30	150	180	6	u	PP/PK/D
<b>Fachwissen Et Anwendung A</b>	<b>BA-IMG-3</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	
Einführung in die Werkstätten	BA-IMG-3.1	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	LN
Fachspezifische Techniken	BA-IMG-3.2	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	PP/PK/D
<b>Wissenschaften A</b>	<b>BA-A-1</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>u</b>	
Wissenschaftliche Einführung Fotografie	BA-A-1.1	WP/SE/M/Ü	30	30	60	2	u	HA/K/M/R
Wissenschaftliche Einführung Product Design	BA-A-1.2	WP/SE/M/Ü	30	30	60	2	u	HA/K/M/R
Wissenschaftliche Einführung Intermediale Gestaltung	BA-A-1.3	WP/SE/M/Ü	30	30	60	2	u	HA/K/M/R
<b>1. Semester gesamt</b>			<b>270</b>	<b>630</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		
<b>Jour Fixe (Zusatzangebot)</b>	<b>BA-A-3</b>	<b>Z</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>30</b>	<b>0</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

**Modultypen:**

A = Aufbaumodul  
 B = Basismodul  
 P = Pflichtmodul  
 W = Wahlmodul  
 WP = Wahlpflichtmodul  
 Z = Zusatzmodul

**Prüfungsart:**

b = benotet  
 u = unbenotet

**Veranstaltungsart:**

E = Einzelunterricht  
 GR = Gruppenunterricht  
 H = Hospitation  
 KG = Kleingruppenunterricht  
 PR = Projekt  
 SE = Seminar  
 Ü = Übung  
 V = Vorlesung

**Prüfungsform:**

D = Dokumentation  
 HA = Hausarbeit  
 K = Klausur  
 KOL = Kolloquium  
 L = Logbuch  
 M = mündliche Prüfung  
 PK = Präsentation mit Kolloquium  
 PP = Praktische Prüfung  
 PRA = Präsentation  
 R = Referat

**Nachweis:**

LN = Leistungsnachweis

\* Ein Modulteil im Kernfach A kann im Laufe des Studiums höchstens 2 Mal abgeschlossen werden.

## 2. Semester

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform/Nachweis
<b>Künstlerisches Kernfach A*</b>	<b>BA-IMG-1</b>	<b>P</b>	<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>u</b>	
Allgemeine Gestaltungsgrundlagen	BA-IMG-1.1	WP/PR/Ü/SE	60	210	270	9	u	PK/PRA/D
Bild	BA-IMG-1.2	WP/PR/Ü/SE	60	240	300	10	u	PK/PRA/D
Text	BA-IMG-1.3	WP/PR/Ü/SE	60	270	330	11	u	PK/PRA/D
Code	BA-IMG-1.4	WP/PR/Ü/SE	60	300	360	12	u	PK/PRA/D
<b>Fachwissen A</b>								
<b>Basisfächer A</b>	<b>BA-IMG-2</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	
Handwerke und Technologien der Gestaltung	BA-IMG-2.1	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
<b>Fachwissen Et Anwendung A</b>	<b>BA-IMG-3</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	
Einführung in die Werkstätten	BA-IMG-3.1	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	LN
Fachspezifische Techniken	BA-IMG-3.2	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	PP/PK/D
<b>Wissenschaften Vertiefung</b>	<b>BA-IMG-4</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>b</b>	
Wissenschaftliche Vertiefung: Intermediale Gestaltung	BA-IMG-4.1	P/SE/V/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
<b>2. Semester gesamt</b>			<b>270</b>	<b>630</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

**Modultypen:**

A = Aufbaumodul  
B = Basismodul  
P = Pflichtmodul  
W = Wahlmodul  
WP = Wahlpflichtmodul  
Z = Zusatzmodul

**Prüfungsart:**

b = benotet  
u = unbenotet

**Veranstaltungsart:**

E = Einzelunterricht  
GR = Gruppenunterricht  
H = Hospitation  
KG = Kleingruppenunterricht  
PR = Projekt  
SE = Seminar  
Ü = Übung  
V = Vorlesung

**Prüfungsform:**

D = Dokumentation  
HA = Hausarbeit  
K = Klausur  
KOL = Kolloquium  
L = Logbuch  
M = mündliche Prüfung  
PK = Präsentation mit Kolloquium  
PP = Praktische Prüfung  
PRA = Präsentation  
R = Referat

**Nachweis:**

LN = Leistungsnachweis

\* Ein Modulteil im Kernfach A kann im Laufe des Studiums höchstens 2 Mal abgeschlossen werden.

### 3. Semester

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform/Nachweis
<b>Künstlerisches Kernfach B</b>	<b>BA-IMG-5</b>	<b>P</b>	<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>b</b>	
<b>Künstlerisches Atelierprojekt B:</b> Bewegtbild   Freie Grafik   Illustration   Information Design   Interface Design   Typografie   Visuelle Identitäten	BA-IMG-5.1	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Atelierprojekt B (B.A. Product Design)	BA-PD-5.1	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Kernfach A (B.A. Intermediale Gestaltung / Product Design) **	BA-IMG-1 / BA-PD-1	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Kernfach (B.A. Fotografie)	BA-FOTO-5	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
<b>Fachwissen B</b>								
<b>Basisfächer B</b>	<b>BA-IMG-6</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	
Analoge und digitale Technologien der Gestaltung	BA-IMG-6.1	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
* Basisfächer A (B.A. Intermediale Gestaltung / Product Design)	BA-IMG-2 / BA-PD-2	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
* Basisfächer B (B.A. Fotografie / Product Design)	BA-FOTO-6 / BA-PD-6	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	PP/PK/D
<b>Fachwissen &amp; Anwendung B</b>	<b>BA-IMG-7</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	
Werkstattsspezifische Vertiefung	BA-IMG-7.1	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	LN
Fachspezifische Vertiefung	BA-IMG-7.2	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	PP/PK/D
* Fachwissen & Anwendung A (B.A. Intermediale Gestaltung / Product Design)	BA-IMG-3 / BA-PD-3	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	PP/PK/D/LN
* Fachwissen & Anwendung B (B.A. Fotografie / Product Design)	BA-FOTO-7 / BA-PD-7	SE/Ü/V	30	30	60	2	u	PP/PK/D/LN
<b>Wissenschaften B</b>	<b>BA-A-4</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>b</b>	
Designwissenschaft	BA-A-4.1	WP/SE/M/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
Kultur und Gesellschaft	BA-A-4.2	WP/SE/M/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
Philosophie	BA-A-4.3	WP/SE/M/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
Theorie und Geschichte der Fotografie	BA-A-4.4	WP/SE/M/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
<b>3. Semester gesamt</b>			<b>270</b>	<b>630</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

**Modultypen:**

A = Aufbaumodul  
 B = Basismodul  
 P = Pflichtmodul  
 W = Wahlmodul  
 WP = Wahlpflichtmodul  
 Z = Zusatzmodul

**Prüfungsart:**

b = benotet  
 u = unbenotet

**Veranstaltungsart:**

E = Einzelunterricht  
 GR = Gruppenunterricht  
 H = Hospitation  
 KG = Kleingruppenunterricht  
 PR = Projekt  
 SE = Seminar  
 Ü = Übung  
 V = Vorlesung

**Prüfungsform:**

D = Dokumentation  
 HA = Hausarbeit  
 K = Klausur  
 KOL = Kolloquium  
 L = Logbuch  
 M = mündliche Prüfung  
 PK = Präsentation mit Kolloquium  
 PP = Praktische Prüfung  
 PRA = Präsentation  
 R = Referat

**Nachweis:**

LN = Leistungsnachweis

\* Belegbare Austauschmodule

\*\*Einmal bestandene Angebote im künstlerischen Kernfach A dürfen nicht wiederholt werden.

## 4. Semester

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform/Nachweis
<b>Künstlerisches Kernfach B ***</b>	<b>BA-IMG-5</b>	<b>P</b>	<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>b</b>	
<b>Künstlerisches Atelierprojekt B:</b> Bewegtbild   Freie Grafik   Illustration   Information Design   Interface Design   Typografie   Visuelle Identitäten	BA-IMG-5.1	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Atelierprojekt B (B.A. Product Design)	BA-PD-5.1	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Kernfach A (B.A. Intermediale Gestaltung / Product Design) **	BA-IMG-1 / BA-PD-1	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Kernfach (B.A. Fotografie)	BA-FOTO-5	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
<b>Fachwissen B</b>								
<b>Basisfächer B</b>	<b>BA-IMG-6</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	
Analoge und digitale Technologien der Gestaltung	BA-IMG-6.1	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
* Basisfächer A (B.A. Intermediale Gestaltung / Product Design)	BA-IMG-2 / BA-PD-2	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
* Basisfächer B (B.A. Fotografie / Product Design)	BA-FOTO-6 / BA-PD-6	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	PP/PK/D
<b>Fachwissen &amp; Anwendung B</b>	<b>BA-IMG-7</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	
Werkstattsspezifische Vertiefung	BA-IMG-7.1	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	LN
Fachspezifische Vertiefung	BA-IMG-7.2	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	PP/PK/D
* Fachwissen & Anwendung A (B.A. Intermediale Gestaltung / Product Design)	BA-IMG-3 / BA-PD-3	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	PP/PK/D/LN
* Fachwissen & Anwendung B (B.A. Fotografie / Product Design)	BA-FOTO-7 / BA-PD-7	WP/SE/Ü/V	30	30	60	2	u	PP/PK/D/LN
<b>Wissenschaften B</b>	<b>BA-A-4</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>b</b>	
Designwissenschaft	BA-A-4.1	WP/SE/M/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
Kultur und Gesellschaft	BA-A-4.2	WP/SE/M/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
Philosophie	BA-A-4.3	WP/SE/M/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
Theorie und Geschichte der Fotografie	BA-A-4.4	WP/SE/M/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
<b>4. Semester gesamt</b>			<b>270</b>	<b>630</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

**Modultypen:**

A = Aufbaumodul  
B = Basismodul  
P = Pflichtmodul  
W = Wahlmodul  
WP = Wahlpflichtmodul  
Z = Zusatzmodul

**Prüfungsart:**

b = benotet  
u = unbenotet

**Veranstaltungsart:**

E = Einzelunterricht  
GR = Gruppenunterricht  
H = Hospitation  
KG = Kleingruppenunterricht  
PR = Projekt  
SE = Seminar  
Ü = Übung  
V = Vorlesung

**Prüfungsform:**

D = Dokumentation  
HA = Hausarbeit  
K = Klausur  
KOL = Kolloquium  
L = Logbuch  
M = mündliche Prüfung  
PK = Präsentation mit Kolloquium  
PP = Praktische Prüfung  
PRA = Präsentation  
R = Referat

**Nachweis:**

LN = Leistungsnachweis

\* Belegbare Austauschmodule

\*\* Einmal bestandene Angebote im künstlerischen Kernfach A dürfen nicht wiederholt werden.

\*\*\* Das Modul Kernfach B schließt am Ende des 4. Semester mit einem Kolloquium ab, welches der Reflexion des bisherigen Studiums und der Beratung dient.

## 5. Semester

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoint	Prüfungsart	Prüfungsform/Nachweis
<b>Künstlerisches Kernfach B</b>	<b>BA-IMG-5</b>	<b>P</b>	<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>b</b>	
<b>Künstlerisches Atelierprojekt B:</b> Bewegtbild   Freie Grafik   Illustration   Information Design   Interface Design   Typografie   Visuelle Identitäten	BA-IMG-5.1	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
<b>Künstlerisches Entwicklungsprojekt B:</b> Bewegtbild   Freie Grafik   Illustration   Information Design   Interface Design Typografie   Visuelle Identitäten	BA-IMG-5.2	WP/PR/E	120	420	540	18	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Atelierprojekt B (B.A. Product Design)	BA-PD-5.1	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Entwicklungsprojekt B (B.A. Product Design)	BA-PD-5.2	WP/PR/E	120	420	540	18	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Kernfach A (B.A. Intermediale Gestaltung / Product Design) **	BA-IMG-1 / BA-PD-1	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Kernfach (B.A. Fotografie)	BA-FOTO-5	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* LAB	BA-A-5	WP/PR	120	210	540	18	b	PK
<b>Fachwissen B</b>								
<b>Basisfächer B</b>	<b>BA-IMG-6</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	
Analoge und digitale Technologien der Gestaltung	BA-IMG-6.1	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
* Basisfächer A (B.A. Intermediale Gestaltung / Product Design)	BA-IMG-2 / BA-PD-2	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
* Basisfächer B (B.A. Fotografie / Product Design)	BA-FOTO-6 / BA-PD-6	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	PP/PK/D
<b>Fachwissen &amp; Anwendung B</b>	<b>BA-IMG-7</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	
Werkstattsspezifische Vertiefung	BA-IMG-7.1	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	LN
Fachspezifische Vertiefung	BA-IMG-7.2	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	PP/PK/D
* Fachwissen & Anwendung A (B.A. Intermediale Gestaltung / Product Design)	BA-IMG-3 / BA-PD-3	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	PP/PK/D/LN
* Fachwissen & Anwendung B (B.A. Fotografie / Product Design)	BA-FOTO-7 / BA-PD-7	WP/SE/Ü/V	30	30	60	2	u	PP/PK/D/LN
<b>Wissenschaften B</b>	<b>BA-A-4</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>b</b>	
Designwissenschaft	BA-A-4.1	WP/SE/V/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
Kultur und Gesellschaft	BA-A-4.2	WP/SE/V/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
Philosophie	BA-A-4.3	WP/SE/V/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
Theorie und Geschichte der Fotografie	BA-A-4.4	WP/SE/V/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
<b>5. Semester gesamt</b>			<b>270</b>	<b>630</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		
<b>Praktikum*** (erweiterte Wahlmöglichkeit)</b>	<b>BA-IMG-8</b>	<b>WP</b>	<b>30</b>	<b>870</b>	<b>900</b>	<b>30</b>	<b>b</b>	
Künstlerisch-gestalterisches Praktikum	BA-IMG-8.1	H	0	840	840	28	b	L
Begleitung des künstlerisch-gestalterischen Praktikums	BA-IMG-8.2	SE/KG	30	30	60	2	b	PRA/D

**Modultypen:**

A = Aufbauomodul  
 B = Basismodul  
 P = Pflichtmodul  
 W = Wahlmodul  
 WP = Wahlpflichtmodul  
 Z = Zusatzmodul

**Prüfungsart:**

b = benotet  
 u = unbenotet

**Veranstaltungsart:**

E = Einzelunterricht  
 GR = Gruppenunterricht  
 H = Hospitation  
 KG = Kleingruppenunterricht  
 PR = Projekt  
 SE = Seminar  
 Ü = Übung  
 V = Vorlesung

**Prüfungsform:**

D = Dokumentation  
 HA = Hausarbeit  
 K = Klausur  
 KOL = Kolloquium  
 L = Logbuch  
 M = mündliche Prüfung  
 PK = Präsentation mit Kolloquium  
 PP = Praktische Prüfung  
 PRA = Präsentation  
 R = Referat

**Nachweis:**

LN = Leistungsnachweis

\* Belegbare Austauschmodule

\*\* Einmal bestandene Angebote im künstlerischen Kernfach A dürfen nicht wiederholt werden.

\*\*\* Bei Belegen der erweiterten Wahlmöglichkeit "Praktikum" werden durch das Praktikum alle ECTS für dieses Semester erworben.

## 6. Semester

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoint	Prüfungsart	Prüfungsform/Nachweis
<b>Künstlerisches Kernfach B</b>	<b>BA-IMG-5</b>	<b>P</b>	<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>b</b>	
<b>Künstlerisches Atelierprojekt B:</b> Bewegtild   Freie Grafik   Illustration   Information Design   Interface Design   Typografie   Visuelle Identitäten	BA-IMG-5.1	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
<b>Künstlerisches Entwicklungsprojekt B:</b> Bewegtild   Freie Grafik   Illustration   Information Design   Interface Design Typografie   Visuelle Identitäten	BA-IMG-5.2	WP/PR/E	120	420	540	18	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Atelierprojekt B (B.A. Product Design)	BA-PD-5.1	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Entwicklungsprojekt B (B.A. Product Design)	BA-PD-5.2	WP/PR/E	120	420	540	18	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Kernfach A (B.A. Intermediale Gestaltung / Product Design) **	BA-IMG-1 / BA-PD-1	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Kernfach (B.A. Fotografie)	BA-FOTO-5	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* LAB	BA-A-5	WP/PR	120	210	540	18	b	PK
<b>Fachwissen B</b>								
<b>Basisfächer B</b>	<b>BA-IMG-6</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	
Analoge und digitale Technologien der Gestaltung	BA-IMG-6.1	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
* Basisfächer A (B.A. Intermediale Gestaltung / Product Design)	BA-IMG-2 / BA-PD-2	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
* Basisfächer B (B.A. Fotografie / Product Design)	BA-FOTO-6 / BA-PD-6	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	PP/PK/D
<b>Fachwissen &amp; Anwendung B</b>	<b>BA-IMG-7</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	
Werkstattsspezifische Vertiefung	BA-IMG-7.1	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	LN
Fachspezifische Vertiefung	BA-IMG-7.2	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	PP/PK/D
* Fachwissen & Anwendung A (B.A. Intermediale Gestaltung / Product Design)	BA-IMG-3 / BA-PD-3	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	PP/PK/D/LN
* Fachwissen & Anwendung B (B.A. Fotografie / Product Design)	BA-FOTO-7 / BA-PD-7	WP/SE/Ü/V	30	30	60	2	u	PP/PK/D/LN
<b>Wissenschaften B</b>	<b>BA-A-4</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>b</b>	
Designwissenschaft	BA-A-4.1	WP/SE/V/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
Kultur und Gesellschaft	BA-A-4.2	WP/SE/V/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
Philosophie	BA-A-4.3	WP/SE/V/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
Theorie und Geschichte der Fotografie	BA-A-4.4	WP/SE/V/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
<b>6. Semester gesamt</b>			<b>270</b>	<b>630</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		
<b>Praktikum*** (erweiterte Wahlmöglichkeit)</b>	<b>BA-IMG-8</b>	<b>WP</b>	<b>30</b>	<b>870</b>	<b>900</b>	<b>30</b>	<b>b</b>	
Künstlerisch-gestalterisches Praktikum	BA-IMG-8.1	H	0	840	840	28	b	L
Begleitung des künstlerisch-gestalterischen Praktikums	BA-IMG-8.2	SE/KG	30	30	60	2	b	PRA/D

**Modultypen:**

A = Aufbauomodul  
 B = Basismodul  
 P = Pflichtmodul  
 W = Wahlmodul  
 WP = Wahlpflichtmodul  
 Z = Zusatzmodul

**Prüfungsart:**

b = benotet  
 u = unbenotet

**Veranstaltungsart:**

E = Einzelunterricht  
 GR = Gruppenunterricht  
 H = Hospitation  
 KG = Kleingruppenunterricht  
 PR = Projekt  
 SE = Seminar  
 Ü = Übung  
 V = Vorlesung

**Prüfungsform:**

D = Dokumentation  
 HA = Hausarbeit  
 K = Klausur  
 KOL = Kolloquium  
 L = Logbuch  
 M = mündliche Prüfung  
 PK = Präsentation mit Kolloquium  
 PP = Praktische Prüfung  
 PRA = Präsentation  
 R = Referat

**Nachweis:**

LN = Leistungsnachweis

\* Belegbare Austauschmodule

\*\* Einmal bestandene Angebote im künstlerischen Kernfach A dürfen nicht wiederholt werden.

\*\*\* Bei Belegen der erweiterten Wahlmöglichkeit "Praktikum" werden durch das Praktikum alle ECTS für dieses Semester erworben.

## 7. Semester

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform/Nachweis
<b>Künstlerisches Kernfach B</b>	<b>BA-IMG-5</b>	<b>P</b>	<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>b</b>	
<b>Künstlerisches Atelierprojekt B:</b> Bewegtbild   Freie Grafik   Illustration   Information Design   Interface Design   Typografie   Visuelle Identitäten	BA-IMG-5.1	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
<b>Künstlerisches Entwicklungsprojekt B:</b> Bewegtbild   Freie Grafik   Illustration   Information Design   Interface Design   Typografie   Visuelle Identitäten	BA-IMG-5.2	WP/PR/E	120	420	540	18	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Atelierprojekt B (B.A. Product Design)	BA-PD-5.1	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Entwicklungsprojekt B (B.A. Product Design)	BA-PD-5.2	WP/PR/E	120	420	540	18	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Kernfach A (B.A. Intermediale Gestaltung / Product Design) **	BA-IMG-1 / BA-PD-1	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Kernfach (B.A. Fotografie)	BA-FOTO-5	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* LAB	BA-A-5	WP/PR	120	210	540	18	b	PK
<b>Fachwissen B</b>								
<b>Basisfächer B</b>	<b>BA-IMG-6</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	
Analoge und digitale Technologien der Gestaltung	BA-IMG-6.1	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
* Basisfächer A (B.A. Intermediale Gestaltung / Product Design)	BA-IMG-2 / BA-PD-2	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
* Basisfächer B (B.A. Fotografie / Product Design)	BA-FOTO-6 / BA-PD-6	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	PP/PK/D
<b>Optionale Studien***</b>	<b>BA-A-5</b>	<b>WP/E/GR/SE/ V/PR/Ü/H/KG</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	<b>LN</b>
<b>Exposé</b>	<b>BA-IMG-9</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>90</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>b</b>	
Exposé zum Bachelor Projekt: Bewegtbild   Freie Grafik   Illustration   Information Design   Interface Design   Typografie   Visuelle Identitäten	BA-IMG-9.1	WP/SE/M/Ü	15	45	60	2	b	HA/K/M/R
<b>7. Semester gesamt</b>			<b>240</b>	<b>660</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

**Modultypen:**

A = Aufbaumodul  
B = Basismodul  
P = Pflichtmodul  
W = Wahlmodul  
WP = Wahlpflichtmodul  
Z = Zusatzmodul

**Prüfungsart:**

b = benotet  
u = unbenotet

**Veranstaltungsart:**

E = Einzelunterricht  
GR = Gruppenunterricht  
H = Hospitation  
KG = Kleingruppenunterricht  
PR = Projekt  
SE = Seminar  
Ü = Übung  
V = Vorlesung

**Prüfungsform:**

D = Dokumentation  
HA = Hausarbeit  
K = Klausur  
KOL = Kolloquium  
L = Logbuch  
M = mündliche Prüfung  
PK = Präsentation mit Kolloquium  
PP = Praktische Prüfung  
PRA = Präsentation  
R = Referat

**Nachweis:**

LN = Leistungsnachweis

\* Belegbare Austauschmodule

\*\* Einmal bestandene Angebote im künstlerischen Kernfach A dürfen nicht wiederholt werden.

\*\*\* Optionale Studien werden hochschulweit mit unterschiedlichen Kontaktzeiten und Anteil an Selbststudium angeboten. Daher können die Summen hier abweichen.

## 8. Semester

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform/Nachweis
<b>Studienabschließendes Modul</b>	<b>BA-IMG-11</b>	<b>P</b>	<b>12</b>	<b>348</b>	<b>360</b>	<b>12</b>	<b>b</b>	<b>PK</b>
Bachelor Projekt	BA-IMG-11.1	PR/E	12	348	360	12	b	
<b>Diskurs und Vermittlung</b>	<b>BA-IMG-10</b>	<b>P</b>	<b>18</b>	<b>522</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>b</b>	<b>PRA/HA/D</b>
Präsentation und Ausstellung	BA-IMG-10.1	PR/E	6	174	180	6	b	
Theoretische Hausarbeit	BA-IMG-10.2	PR/E	6	174	180	6	b	
Dokumentation	BA-IMG-10.3	PR/E	6	174	180	6	u	
<b>8. Semester gesamt</b>			<b>30</b>	<b>870</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

### Modultypen:

A = Aufbaumodul  
B = Basismodul  
P = Pflichtmodul  
W = Wahlmodul  
WP = Wahlpflichtmodul  
Z = Zusatzmodul

### Prüfungsart:

b = benotet  
u = unbenotet

### Veranstaltungsart:

E = Einzelunterricht  
GR = Gruppenunterricht  
H = Hospitation  
KG = Kleingruppenunterricht  
PR = Projekt  
SE = Seminar  
Ü = Übung  
V = Vorlesung

### Prüfungsform:

D = Dokumentation  
HA = Hausarbeit  
K = Klausur  
KOL = Kolloquium  
L = Logbuch  
M = mündliche Prüfung  
PK = Präsentation mit Kolloquium  
PP = Praktische Prüfung  
PRA = Präsentation  
R = Referat

### Nachweis:

LN = Leistungsnachweis

## 1. Semester

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform/Nachweis
<b>Künstlerisches Kernfach A</b>	<b>BA-PD-1</b>	<b>P</b>	<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>u</b>	
Dreidimensionale Grundlagen	BA-PD-1.1	PR/Ü/SE	60	210	270	9	u	PK/PRA/D
Künstlerische Experimente und Materialisierung	BA-PD-1.2	PR/Ü/SE	60	210	270	9	u	PK/PRA/D
<b>Fachwissen A</b>								
<b>Basisfächer A</b>	<b>BA-PD-2</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	<b>PP/PK/D</b>
Zeichnen	BA-PD-2.1	E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
<b>Fachwissen Et Anwendung A</b>	<b>BA-PD-3</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	<b>PP/PK/D</b>
CAD 1	BA-PD-3.1	E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	PP/PK/D
<b>Wissenschaften A</b>	<b>BA-A-1</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>u</b>	
Wissenschaftliche Einführung Fotografie	BA-A-1.1	WP/SE/M/Ü	30	30	60	2	u	HA/K/M/R
Wissenschaftliche Einführung Product Design	BA-A-1.2	WP/SE/M/Ü	30	30	60	2	u	HA/K/M/R
Wissenschaftliche Einführung Intermediale Gestaltung	BA-A-1.3	WP/SE/M/Ü	30	30	60	2	u	HA/K/M/R
<b>1. Semester gesamt</b>			<b>270</b>	<b>630</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		
<b>Jour Fixe (Zusatzangebot)</b>	<b>BA-A-3</b>	<b>Z</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>30</b>	<b>0</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

### Modultypen:

A = Aufbaumodul  
 B = Basismodul  
 P = Pflichtmodul  
 W = Wahlmodul  
 WP = Wahlpflichtmodul  
 Z = Zusatzmodul

### Prüfungsart:

b = benotet  
 u = unbenotet

### Veranstaltungsart:

E = Einzelunterricht  
 GR = Gruppenunterricht  
 H = Hospitation  
 KG = Kleingruppenunterricht  
 PR = Projekt  
 SE = Seminar  
 Ü = Übung  
 V = Vorlesung

### Prüfungsform:

D = Dokumentation  
 HA = Hausarbeit  
 K = Klausur  
 KOL = Kolloquium  
 L = Logbuch  
 M = mündliche Prüfung  
 PK = Präsentation mit Kolloquium  
 PP = Praktische Prüfung  
 PRA = Präsentation  
 R = Referat

### Nachweis:

LN = Leistungsnachweis

## 2. Semester

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform/Nachweis
<b>Künstlerisches Kernfach A</b>	<b>BA-PD-1</b>	<b>P</b>	<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>u</b>	
Grundlagenprojekt Methode und Experiment	BA-PD-1.3	PR/Ü/SE	60	210	270	9	u	PK/PRA/D
Grundlagenprojekt Digital	BA-PD-1.4	PR/Ü/SE	60	210	270	9	u	PK/PRA/D
<b>Fachwissen A</b>								
<b>Basisfächer A</b>	<b>BA-PD-2</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	
Material und Fertigung im Product Design	BA-PD-2.2	E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
<b>Fachwissen Et Anwendung A</b>	<b>BA-PD-3</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	
CAD2	BA-PD-3.2	E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	PP/PK/D
<b>Wissenschaften Vertiefung</b>	<b>BA-PD-4</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>b</b>	
Wissenschaftliche Vertiefung: Designtheorie	BA-PD-4.1	P/SE/V/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
<b>2. Semester gesamt</b>			<b>270</b>	<b>630</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

**Modultypen:**

A = Aufbaumodul  
 B = Basismodul  
 P = Pflichtmodul  
 W = Wahlmodul  
 WP = Wahlpflichtmodul  
 Z = Zusatzmodul

**Prüfungsart:**

b = benotet  
 u = unbenotet

**Veranstaltungsart:**

E = Einzelunterricht  
 GR = Gruppenunterricht  
 H = Hospitation  
 KG = Kleingruppenunterricht  
 PR = Projekt  
 SE = Seminar  
 Ü = Übung  
 V = Vorlesung

**Prüfungsform:**

D = Dokumentation  
 HA = Hausarbeit  
 K = Klausur  
 KOL = Kolloquium  
 L = Logbuch  
 M = mündliche Prüfung  
 PK = Präsentation mit Kolloquium  
 PP = Praktische Prüfung  
 PRA = Präsentation  
 R = Referat

**Nachweis:**

LN = Leistungsnachweis

### 3. Semester

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform/Nachweis
<b>Künstlerisches Kernfach B</b>	<b>BA-PD-5</b>	<b>P</b>	<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>b</b>	
<b>Künstlerisches Atelierprojekt B:</b> Material und Design   Design for Interaction and Inquiry   Experimentelle Gestaltung   Design by Technology   Society in Motion   Form und Kontext	BA-PD-5.1	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
<b>Künstlerisches Entwicklungsprojekt B:</b> Material und Design   Design for Interaction and Inquiry   Experimentelle Gestaltung   Design by Technology   Society in Motion   Form und Kontext	BA-PD-5.2	WP/PR/E	120	420	540	18	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Atelierprojekt B (B.A. Product Design)	BA-IMG-5.1	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Entwicklungsprojekt B (B.A. Intermediale Gestaltung)	BA-IMG-5.2	WP/PR/E	120	420	540	18	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Kernfach A (B.A. Intermediale Gestaltung / Product Design) **	BA-IMG-1 / BA-PD-1	PR/Ü/SE	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Kernfach (B.A. Fotografie)	BA-FOTO-5	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* LAB	BA-A-5	WP/PR	120	210	540	18	b	PK
<b>Fachwissen B</b>								
<b>Basisfächer B</b>	<b>BA-PD-6</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	
Aktuelle Themen im Design	BA-PD-6.1	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
Technologie	BA-PD-6.2	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
Design- und Transformationsstrategien	BA-PD-6.3	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
Material und Experiment	BA-PD-6.4	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
Einführung Basisfächer: Einführung in die Rechnergestützte Gestaltung, Digitales Fotografieren	BA-A-2	WP/E/SE/Ü/KG	30	150	180	6	u	PP/PK/D
* Basisfächer A (B.A. Intermediale Gestaltung)	BA-IMG-2	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
* Basisfächer B (B.A. Fotografie / Intermediale Gestaltung)	BA-FOTO-6 / BA-IMG-6	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	PP/PK/D
<b>Fachwissen &amp; Anwendung B</b>	<b>BA-PD-7</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	
Einführung in die Werkstätten	BA-PD-7.1	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	LN
Werkstattsspezifische Vertiefung	BA-PD-7.2	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	LN
Fachspezifische Vertiefung	BA-PD-7.3	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	PP/PK/D
* Fachwissen & Anwendung A (B.A. Intermediale Gestaltung)	BA-IMG-3	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	PP/PK/D/LN
* Fachwissen & Anwendung B (B.A. Fotografie / Intermediale Gestaltung)	BA-FOTO-7 / BA-IMG-7	WP/SE/Ü/V	30	30	60	2	u	PP/PK/D/LN
<b>Wissenschaften B</b>	<b>BA-A-4</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>b</b>	
Designwissenschaft	BA-A-4.1	WP/SE/M/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
Kultur und Gesellschaft	BA-A-4.2	WP/SE/M/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
Philosophie	BA-A-4.3	WP/SE/M/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
Theorie und Geschichte der Fotografie	BA-A-4.4	WP/SE/M/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
<b>3. Semester gesamt</b>			<b>270</b>	<b>630</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

**Modultypen:**

- A = Aufbauomodul
- B = Basismodul
- P = Pflichtmodul
- W = Wahlmodul
- WP = Wahlpflichtmodul
- Z = Zusatzmodul

**Prüfungsart:**

- b = benotet
- u = unbenotet

**Veranstaltungsart:**

- E = Einzelunterricht
- GR = Gruppenunterricht
- H = Hospitation
- KG = Kleingruppenunterricht
- PR = Projekt
- SE = Seminar
- Ü = Übung
- V = Vorlesung

**Prüfungsform:**

- D = Dokumentation
- HA = Hausarbeit
- K = Klausur
- KOL = Kolloquium
- L = Logbuch
- M = mündliche Prüfung
- PK = Präsentation mit Kolloquium
- PP = Praktische Prüfung
- PRA = Präsentation
- R = Referat

**Nachweis:**

- LN = Leistungsnachweis

\* Belegbare Austauschmodule

\*\* Einmal bestandene Angebote im künstlerischen Kernfach A dürfen nicht wiederholt werden.

## 4. Semester

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform/Nachweis
<b>Künstlerisches Kernfach B ***</b>	<b>BA-PD-5</b>	<b>P</b>	<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>b</b>	
<b>Künstlerisches Atelierprojekt B:</b> Material und Design   Design for Interaction and Inquiry   Experimentelle Gestaltung   Design by Technology   Society in Motion   Form und Kontext	BA-PD-5.1	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
<b>Künstlerisches Entwicklungsprojekt B:</b> Material und Design   Design for Interaction and Inquiry   Experimentelle Gestaltung   Design by Technology   Society in Motion   Form und Kontext	BA-PD-5.2	WP/PR/E	120	420	540	18	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Atelierprojekt B (B.A. Product Design)	BA-IMG-5.1	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Entwicklungsprojekt B (B.A. Intermediale Gestaltung)	BA-IMG-5.2	WP/PR/E	120	420	540	18	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Kernfach A (B.A. Intermediale Gestaltung / Product Design)**	BA-IMG-1 / BA-PD-1	PR/Ü/SE	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* Kernfach (Fotografie)	BA-FOTO-5	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* LAB	BA-A-5	WP/PR	120	210	540	18	b	PK
<b>Fachwissen B</b>								
<b>Basisfächer B</b>	<b>BA-PD-6</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	
Aktuelle Themen im Design	BA-PD-6.1	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
Technologie	BA-PD-6.2	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
Design- und Transformationsstrategien	BA-PD-6.3	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
Material und Experiment	BA-PD-6.4	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
* Basisfächer A (Intermediale Gestaltung)	BA-IMG-2	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
* Basisfächer B (Fotografie / Intermediale Gestaltung)	BA-FOTO-6 / BA-IMG-6	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	PP/PK/D
<b>Fachwissen &amp; Anwendung B</b>	<b>BA-PD-7</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	
Einführung in die Werkstätten	BA-PD-7.1	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	LN
Werkstattsspezifische Vertiefung	BA-PD-7.2	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	LN
Fachspezifische Vertiefung	BA-PD-7.3	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	PP/PK/D
* Fachwissen & Anwendung A (B.A. Intermediale Gestaltung)	BA-IMG-3	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	PP/PK/D/LN
* Fachwissen & Anwendung B (B.A. Fotografie / Intermediale Gestaltung)	BA-FOTO-7 / BA-IMG-7	WP/SE/Ü/V	30	30	60	2	u	PP/PK/D/LN
<b>Wissenschaften B</b>	<b>BA-A-4</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>b</b>	
Designwissenschaft	BA-A-4.1	WP/SE/M/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
Kultur und Gesellschaft	BA-A-4.2	WP/SE/M/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
Philosophie	BA-A-4.3	WP/SE/M/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
Theorie und Geschichte der Fotografie	BA-A-4.4	WP/SE/M/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
<b>4. Semester gesamt</b>			<b>270</b>	<b>630</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

**Modultypen:**

- A = Aufbaumodul
- B = Basismodul
- P = Pflichtmodul
- W = Wahlmodul
- WP = Wahlpflichtmodul
- Z = Zusatzmodul

**Prüfungsart:**

- b = benotet
- u = unbenotet

**Veranstaltungsart:**

- E = Einzelunterricht
- GR = Gruppenunterricht
- H = Hospitation
- KG = Kleingruppenunterricht
- PR = Projekt
- SE = Seminar
- Ü = Übung
- V = Vorlesung

**Prüfungsform:**

- D = Dokumentation
- HA = Hausarbeit
- K = Klausur
- KOL = Kolloquium
- L = Logbuch
- M = mündliche Prüfung
- PK = Präsentation mit Kolloquium
- PP = Praktische Prüfung
- PRA = Präsentation
- R = Referat

**Nachweis:**

- LN = Leistungsnachweis

\* Belegbare Austauschmodule

\*\* Einmal bestandene Angebote im künstlerischen Kernfach A dürfen nicht wiederholt werden.

\*\*\* Das Modul Kernfach B schließt am Ende des 4. Semester mit einem Kolloquium ab, welches der Reflexion des bisherigen Studiums und der Beratung dient.

## 5. Semester

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform/Nachweis
<b>Künstlerisches Kernfach B</b>	<b>BA-PD-5</b>	<b>P</b>	<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>b</b>	
<b>Künstlerisches Atelierprojekt B:</b> Material und Design   Design for Interaction and Inquiry   Experimentelle Gestaltung   Design by Technology   Society in Motion   Form und Kontext	BA-PD-5.1	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
<b>Künstlerisches Entwicklungsprojekt B:</b> Material und Design   Design for Interaction and Inquiry   Experimentelle Gestaltung   Design by Technology   Society in Motion   Form und Kontext	BA-PD-5.2	WP/PR/E	120	420	540	18	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Atelierprojekt B (B.A. Product Design)	BA-IMG-5.1	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Entwicklungsprojekt B (B.A. Intermediale Gestaltung)	BA-IMG-5.2	WP/PR/E	120	420	540	18	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Kernfach A (B.A. Intermediale Gestaltung / Product Design)**	BA-IMG-1 / BA-PD-1	PR/Ü/SE	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
*Künstlerisches Kernfach (Fotografie)	BA-FOTO-5	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* LAB	BA-A-5	WP/PR	120	210	540	18	b	PK
<b>Fachwissen B</b>								
<b>Basisfächer B</b>	<b>BA-PD-6</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	
Aktuelle Themen im Design	BA-PD-6.1	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
Technologie	BA-PD-6.2	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
Design- und Transformationsstrategien	BA-PD-6.3	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
Material und Experiment	BA-PD-6.4	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
* Basisfächer A (Intermediale Gestaltung)	BA-IMG-2	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
* Basisfächer B (Fotografie / Intermediale Gestaltung)	BA-FOTO-6 / BA-IMG-6	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	PP/PK/D
<b>Fachwissen &amp; Anwendung B</b>	<b>BA-PD-7</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	
Einführung in die Werkstätten	BA-PD-7.1	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	LN
Werkstattsspezifische Vertiefung	BA-PD-7.2	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	LN
Fachspezifische Vertiefung	BA-PD-7.3	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	PP/PK/D
* Fachwissen & Anwendung A (B.A. Intermediale Gestaltung)	BA-IMG-3	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	PP/PK/D/LN
* Fachwissen & Anwendung B (B.A. Fotografie / Intermediale Gestaltung)	BA-FOTO-7 / BA-IMG-7	WP/SE/Ü/V	30	30	60	2	u	PP/PK/D/LN
<b>Wissenschaften B</b>	<b>BA-A-4</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>b</b>	
Designwissenschaft	BA-A-4.1	WP/SE/M/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
Kultur und Gesellschaft	BA-A-4.2	WP/SE/M/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
Philosophie	BA-A-4.3	WP/SE/M/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
Theorie und Geschichte der Fotografie	BA-A-4.4	WP/SE/M/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
<b>5. Semester gesamt</b>			<b>270</b>	<b>630</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		
<b>Praktikum*** (erweiterte Wahlmöglichkeit)</b>	<b>BA-PD-8</b>	<b>WP</b>	<b>30</b>	<b>870</b>	<b>900</b>	<b>30</b>	<b>b</b>	
Künstlerisch-gestalterisches Praktikum	BA-PD-8.1	H	0	840	840	28	b	L
Begleitung des künstlerisch-gestalterischen Praktikums	BA-PD-8.2	SE/KG	30	30	60	2	b	PRA/D

### Modultypen:

A = Aufbaumodul  
 B = Basismodul  
 P = Pflichtmodul  
 W = Wahlmodul  
 WP = Wahlpflichtmodul  
 Z = Zusatzmodul

### Prüfungsart:

b = benotet  
 u = unbenotet

### Veranstaltungsart:

E = Einzelunterricht  
 GR = Gruppenunterricht  
 H = Hospitation  
 KG = Kleingruppenunterricht  
 PR = Projekt  
 SE = Seminar  
 Ü = Übung  
 V = Vorlesung

### Prüfungsform:

D = Dokumentation  
 HA = Hausarbeit  
 K = Klausur  
 KOL = Kolloquium  
 L = Logbuch  
 M = mündliche Prüfung  
 PK = Präsentation mit Kolloquium  
 PP = Praktische Prüfung  
 PRA = Präsentation  
 R = Referat

### Nachweis:

LN = Leistungsnachweis

\* Belegbare Austauschmodule

\*\* Einmal bestandene Angebote im künstlerischen Kernfach A dürfen nicht wiederholt werden.

\*\*\* Bei Belegen der erweiterten Wahlmöglichkeit Praktikum werden durch das Praktikum alle ECTS für dieses Semester erworben

## 6. Semester

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform/Nachweis
<b>Künstlerisches Kernfach B</b>	<b>BA-PD-5</b>	<b>P</b>	<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>b</b>	
<b>Künstlerisches Atelierprojekt:</b> Material und Design   Design for Interaction and Inquiry   Experimentelle Gestaltung   Design by Technology   Society in Motion   Form und Kontext	BA-PD-5.1	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
<b>Künstlerisches Entwicklungsprojekt:</b> Material und Design   Design for Interaction and Inquiry   Experimentelle Gestaltung   Design by Technology   Society in Motion   Form und Kontext	BA-PD-5.2	WP/PR/E	120	420	540	18	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Atelierprojekt B Product Design	BA-IMG-5.1	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Entwicklungsprojekt B Intermediale Gestaltung	BA-IMG-5.2	WP/PR/E	120	420	540	18	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Kernfach A (Intermediale Gestaltung / Produktdesign)**	BA-IMG-1 / BA-PD-1	PR/Ü/SE	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* Kernfach (Fotografie)	BA-FOTO-5	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* LAB	BA-A-5	WP/PR	120	210	540	18	b	PK
<b>Fachwissen B</b>								
<b>Basisfächer B</b>	<b>BA-PD-6</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	
Aktuelle Themen im Design	BA-PD-6.1	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
Technologie	BA-PD-6.2	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
Design- und Transformationsstrategien	BA-PD-6.3	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
Material und Experiment	BA-PD-6.4	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
* Basisfächer A (Intermediale Gestaltung)	BA-IMG-2	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
* Basisfächer B (Fotografie / Intermediale Gestaltung)	BA-FOTO-6 / BA-IMG-6	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	PP/PK/D
<b>Fachwissen &amp; Anwendung B</b>	<b>BA-PD-7</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	
Einführung in die Werkstätten	BA-PD-7.1	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	LN
Werkstattsspezifische Vertiefung	BA-PD-7.2	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	LN
Fachspezifische Vertiefung	BA-PD-7.3	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	PP/PK/D
* Fachwissen & Anwendung A (B.A. Intermediale Gestaltung)	BA-IMG-3	WP/E/SE/Ü/KG	30	30	60	2	u	PP/PK/D/LN
* Fachwissen & Anwendung B (B.A. Fotografie / Intermediale Gestaltung)	BA-FOTO-7 / BA-IMG-7	WP/SE/Ü/V	30	30	60	2	u	PP/PK/D/LN
<b>Wissenschaften B</b>	<b>BA-A-4</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>b</b>	
Designwissenschaft	BA-A-4.1	WP/SE/M/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
Kultur und Gesellschaft	BA-A-4.2	WP/SE/M/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
Philosophie	BA-A-4.3	WP/SE/M/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
Theorie und Geschichte der Fotografie	BA-A-4.4	WP/SE/M/Ü	60	60	120	4	b	HA/K/M/R
<b>6. Semester gesamt</b>			<b>270</b>	<b>630</b>	<b>900</b>	<b>8</b>		
<b>Praktikum*** (erweiterte Wahlmöglichkeit)</b>	<b>BA-PD-8</b>	<b>WP</b>	<b>30</b>	<b>870</b>	<b>900</b>	<b>30</b>	<b>b</b>	
Künstlerisch-gestalterisches Praktikum	BA-PD-8.1	H	0	840	840	28	b	L
Begleitung des künstlerisch-gestalterischen Praktikums	BA-PD-8.2	SE/KG	30	30	60	2	b	PRA/D

### Modultypen:

A = Aufbaumodul  
 B = Basismodul  
 P = Pflichtmodul  
 W = Wahlmodul  
 WP = Wahlpflichtmodul  
 Z = Zusatzmodul

### Prüfungsart:

b = benotet  
 u = unbenotet

### Veranstaltungsart:

E = Einzelunterricht  
 GR = Gruppenunterricht  
 H = Hospitation  
 KG = Kleingruppenunterricht  
 PR = Projekt  
 SE = Seminar  
 Ü = Übung  
 V = Vorlesung

### Prüfungsform:

D = Dokumentation  
 HA = Hausarbeit  
 K = Klausur  
 KOL = Kolloquium  
 L = Logbuch  
 M = mündliche Prüfung  
 PK = Präsentation mit Kolloquium  
 PP = Praktische Prüfung  
 PRA = Präsentation  
 R = Referat

### Nachweis:

LN = Leistungsnachweis

\* Belegbare Austauschmodule

\*\* Einmal bestandene Angebote im künstlerischen Kernfach A dürfen nicht wiederholt werden.

\*\*\* Bei Belegen der erweiterten Wahlmöglichkeit Praktikum werden durch das Praktikum alle ECTS für dieses Semester erworben

## 7. Semester

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform/Nachweis
<b>Künstlerisches Kernfach B</b>	<b>BA-PD-5</b>	<b>P</b>	<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>b</b>	
<b>Künstlerisches Atelierprojekt B:</b> Material und Design   Design for Interaction and Inquiry   Experimentelle Gestaltung   Design by Technology   Society in Motion   Form und Kontext	BA-PD-5.1	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
<b>Künstlerisches Entwicklungsprojekt B:</b> Material und Design   Design for Interaction and Inquiry   Experimentelle Gestaltung   Design by Technology   Society in Motion   Form und Kontext	BA-PD-5.2	WP/PR/E	120	420	540	18	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Atelierprojekt B (B.A. Product Design)	BA-IMG-5.1	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Entwicklungsprojekt B (B.A. Intermediale Gestaltung)	BA-IMG-5.2	WP/PR/E	120	420	540	18	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Kernfach A (B.A. Intermediale Gestaltung / Product Design)**	BA-IMG-1 / BA-PD-1	PR/Ü/SE	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* Künstlerisches Kernfach (B.A. Fotografie)	BA-FOTO-5	WP/PR/E	60	210	270	9	b	PK/PRA/D
* LAB	BA-A-5	WP/PR	120	210	540	18	b	PK
<b>Fachwissen B</b>								
<b>Basisfächer B</b>	<b>BA-PD-6</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	
Aktuelle Themen im Design	BA-PD-6.1	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
Technologie	BA-PD-6.2	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
Design- und Transformationsstrategien	BA-PD-6.3	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
Material und Experiment	BA-PD-6.4	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
* Basisfächer A (B.A. Intermediale Gestaltung)	BA-IMG-2	WP/E/SE/Ü/KG	60	120	180	6	u	PP/PK/D
* Basisfächer B (B.A. Fotografie / Intermediale Gestaltung)	BA-FOTO-6 / BA-IMG-6	WP/SE/Ü	60	120	180	6	u	PP/PK/D
<b>***Optionale Studien</b>	<b>BA-A-5</b>	<b>P/E/GR/SE/V/ PR/Ü/H/KG</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	<b>LN</b>
<b>Exposé</b>	<b>BA-PD-9</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>90</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>b</b>	
Exposé zum Bachelor Projekt: Material und Design   Design for Interaction and Inquiry   Experimentelle Gestaltung   Design by Technology   Society in Motion   Form und Kontext	BA-PD-9.1	WP/SE/V/Ü	15	45	60	2	b	HA/K/M/R
<b>7. Semester gesamt</b>			<b>240</b>	<b>660</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

**Modultypen:**

A = Aufbaumodul  
B = Basismodul  
P = Pflichtmodul  
W = Wahlmodul  
WP = Wahlpflichtmodul  
Z = Zusatzmodul

**Prüfungsart:**

b = benotet  
u = unbenotet

**Veranstaltungsart:**

E = Einzelunterricht  
GR = Gruppenunterricht  
H = Hospitation  
KG = Kleingruppenunterricht  
PR = Projekt  
SE = Seminar  
Ü = Übung  
V = Vorlesung

**Prüfungsform:**

D = Dokumentation  
HA = Hausarbeit  
K = Klausur  
KOL = Kolloquium  
L = Logbuch  
M = mündliche Prüfung  
PK = Präsentation mit Kolloquium  
PP = Praktische Prüfung  
PRA = Präsentation  
R = Referat

**Nachweis:**

LN = Leistungsnachweis

\* Belegbare Austauschmodule

\*\* Einmal bestandene Angebote im künstlerischen Kernfach A dürfen nicht wiederholt werden.

\*\*\* Optionale Studien werden hochschulweit mit unterschiedlichen Kontaktzeiten und Anteil an Selbststudium angeboten. Daher können die Summen hier abweichen.

## 8. Semester

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform/Nachweis
<b>Studienabschließendes Modul</b>	<b>BA-PD-11</b>	<b>P</b>	<b>12</b>	<b>348</b>	<b>360</b>	<b>12</b>	<b>b</b>	<b>PK</b>
Bachelor Projekt	BA-PD-11.1	PR/E	12	348	360	12	b	
<b>Diskurs und Vermittlung</b>	<b>BA-PD-10</b>	<b>P</b>	<b>18</b>	<b>522</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>b</b>	<b>PK</b>
Präsentation und Ausstellung	BA-PD-10.1	PR/E	6	174	180	6	b	
Theoretische Hausarbeit	BA-PD-10.2	PR/E	6	174	180	6	b	
Dokumentation	BA-PD-10.3	PR/E	6	174	180	6	u	
<b>8. Semester gesamt</b>			<b>30</b>	<b>870</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

**Modultypen:**

A = Aufbauomodul  
 B = Basismodul  
 P = Pflichtmodul  
 W = Wahlmodul  
 WP = Wahlpflichtmodul  
 Z = Zusatzmodul

**Prüfungsart:**

b = benotet  
 u = unbenotet

**Veranstaltungsart:**

E = Einzelunterricht  
 GR = Gruppenunterricht  
 H = Hospitation  
 KG = Kleingruppenunterricht  
 PR = Projekt  
 SE = Seminar  
 Ü = Übung  
 V = Vorlesung

**Prüfungsform:**

D = Dokumentation  
 HA = Hausarbeit  
 K = Klausur  
 KOL = Kolloquium  
 L = Logbuch  
 M = mündliche Prüfung  
 PK = Präsentation mit Kolloquium  
 PP = Praktische Prüfung  
 PRA = Präsentation  
 R = Referat

**Nachweis:**

LN = Leistungsnachweis